

Ausg. 2/2011 – 20. Jahrgang – Thüringer Fußball-Verband, Werner-Seelenbinder-Str. 1, 99096 Erfurt

# FUSSBALL

MAGAZIN



Amtliches Mitteilungsblatt des Thüringer Fußball-Verbandes/[www.tfv-erfurt.de](http://www.tfv-erfurt.de)



**Wechsel nach 17 Jahren: Dr. Tomaschewski  
einstimmig als neuer Präsident gewählt**

# Köstritzer

Auf die sportlichen  
Momente



Gibt Momenten Seele

## Liebe Sportfreunde,

zunächst möchte ich mich an dieser Stelle für das Vertrauen bedanken, das mir die Delegierten auf dem Außerordentlichen Verbandstag des Thüringer Fußball-Verbandes am 19. März 2011 in Erfurt entgegengebracht und mich in das Amt des Präsidenten gewählt haben. Über das Wahlergebnis habe ich mich sehr gefreut. Gleiches gilt auch für den neuen Vizepräsidenten, Herrn Udo Penßler-Beyer. Wir bringen dieser Entscheidung aber auch den notwendigen Respekt entgegen und sehen es als Verpflichtung an, unser Bestes zu geben, mit dem Ziel, zum Wohle und zur weiteren erfolgreichen Entwicklung des Thüringer Fußball-Verbandes zu wirken.

Dass dies nicht immer leicht sein wird, ist uns bewusst. Wir haben aber einen gut aufgestellten Landesverband. Sowohl die Mitglieder des Vorstandes als auch die Kreisverbände mit ihren Vorsitzenden und Mitgliedern leisten eine sehr gute Arbeit. Das wurde auf dem Außerordentlichen Verbandstag, der entscheidend für die weitere Zukunft des Thüringer Fußball-Verbandes war, eindrucksvoll bestätigt. Den vorgelegten Beschlüssen zu Veränderungen der Struktur des Verbandes und der Haushaltführung wurde mit großer Mehrheit zugestimmt.

Eine der wichtigsten Entscheidungen war die Auflösung der bisherigen und die Neugründung von nur noch neun Fußballkreisen. Damit schlagen wir ein neues Kapitel in der Geschichte des Thüringer Fußball-Verbandes auf. Alle, die daran mitwirken - die

Vereine, die Kreisfußballausschüsse und der Vorstand des Thüringer Fußball-Verbandes - stehen somit vor einer historischen Aufgabe. Dieser Prozess der Veränderung wurde von unserem bisherigen Präsidenten, Herrn Rainer Milkoreit, auf dem 6. Verbandstag 2008 eingeleitet und jetzt im Wesentlichen beendet. Dafür und für seine insgesamt 17-jährige Tätigkeit als Präsident und für die dabei von ihm geleistete hervorragende Arbeit gilt ihm unser besonderer Dank. Als Anerkennung wurde der jetzige Vizepräsident des Deutschen Fußball-Bundes und Präsident des Nordostdeutschen Fußball-Verbandes zum Ehrenpräsidenten des Thüringer Fußball-Verbandes ernannt.

Kurz vor Ende der Saison 2010/2011 möchte ich einen knappen sportlicher Rück- und Ausblick zu unseren Spitzenmannschaften im Frauen- und Männerbereich in Thüringen vornehmen. Wir haben uns alle über den Klassenerhalt der Fußballerinnen des FF USV Jena in der 1. Frauenbundesliga gefreut. Der FC Rot-Weiß Erfurt hat seine Chancen auf einen Relegationsplatz zum Aufstieg in die 2. Bundesliga gewahrt, der FC Carl-Zeiss Jena wird den Klassenerhalt in der dritten Liga hoffentlich schaffen und der ZFC Meuselwitz mit guten Leistungen weiter in der Regionalliga bleiben.

Liebe Sportfreunde, gehen wir gemeinsam, konstruktiv und mit gegenseitigem Respekt die Bewältigung der für die Zukunft anstehenden Aufgaben an. In diesem Sinne wünsche ich uns eine gute Zusammenarbeit.



Dr. Wolfhardt Tomaschewski



## Mit unseren Küchen „isst“ man phantastisch!

... für alle, die einen umfangreichen Personenkreis verpflegen.



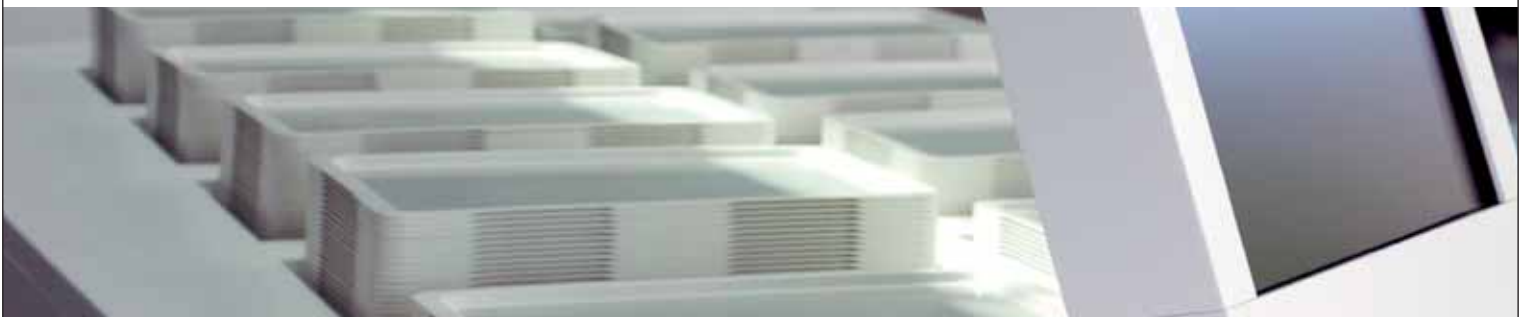
## Wir bieten optimale Versorgungslösungen!

... für Industrie, Verwaltung, Hotellerie und Gastronomie.



## Wir schreiben Service ganz groß!

... für alle, die eine laufende Betriebsmittelversorgung und optimale Betriebsabläufe benötigen.



Telefon: + 49 (0) 365 / 82 46 20 Fax: + 49 (0) 365 / 82 46 28 Email: [info@bernd-jurke.de](mailto:info@bernd-jurke.de)



**Schiedsrichter**

Ohne Fortbildung geht es nicht 31

**Qualifikation**  
Lehrgänge in Bad Blankenburg 31

**Regelecke**  
Korrekte Entscheidung? 33

**Freizeitsport**

**TFV-Bestenermittlung**  
Senioren AK 40 Großfeld 35

**Aus den Bezirken**

Hallenmeisterschaften 37

**Top-Thema**

- Verbandstag**  
Tomaschewski löst Milkoreit ab 6
- Dr. Wolfhardt Tomaschewski im Interview 8

**Vorstand**

- Was ändert sich bezüglich Satzung und Ordnungen? 9–12
- Verbands- und Mitgliederentwicklung TFV 2011 im Vergleich zu 2010 12
- Verbandsentwicklung in der Statistik 12

**Spielbetrieb**

- Ordnung und Sicherheit**  
Ständige Arbeitsgruppe 13
- Hallenlandesmeisterschaften**  
Senioren 14–17  
Nachwuchs 16–17
- TFV-Rahmenspielplan**  
Männer 2011/2012 18–19  
Nachwuchs 2011/2012 20
- Mannschaftsmeldebögen für die Saison 2011/2012 21
- DFB-TEAMBOOK** 23
- Neuer Mustervertrag 24
- FUSSBALL.DE** startet mit Deutschlands umfassendster Fußball-App 24
- DFBnet-APP** für die Ergebnismeldung 24

**Jugendarbeit**

- DFB-Kampagne 2011**  
Vor dem Endspurt 25
- Ergebnisse**  
der TFV-Auswahlmannschaften 25

**Ehrenamt**

- Kreissiegerin**  
Doreen Kukuk 26
- Wir gratulieren 26
- Auszeichnungen**  
Droigk, Demme, Höfer, Hoßfeld 27



Verbandstag: **Tomaschewski löst Milkoreit ab**

## Wechsel nach 17 Jahren: Der neue Präsident wird einstimmig gewählt



Dem Thüringer Fußball verbunden: Vizepräsident Udo Penßler-Beyer, Ehrenpräsident Rainer Milkoreit und Präsident Dr. Wolfhardt Tomaschewski (von links).

Der Thüringer Fußball-Verband (TFV) hat seit dem 19. März einen neuen Präsidenten. Der Altenburger Dr. Wolfhardt Tomaschewski löste beim außerordentlichen Verbandstag in Erfurt den Apoldaer Rainer Milkoreit an der Spitze des mitgliederstärksten Sportfachverbandes im Freistaat ab. Der bisherige Vizepräsident Tomaschewski wurde von den 122 Delegierten einstimmig gewählt. Milkoreit, der inzwischen als Vizepräsident des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) sowie als Präsident des Nordostdeutschen Fußball-Verbandes (NOFV) fungiert, hatte sein TFV-Amt nach 17 Jahren zur Verfügung gestellt. „Der Wechsel ist eine logische Folge. Dr. Wolfhardt Tomaschewski hat sich in all den Jahren als sachlicher und kompetenter Mitstreiter im Vorstand in verschiedenen Funktionen erwiesen. Er ist für die neue Aufgabe prädestiniert, zumal er als Vorruehändler auch über das notwendige Zeitbudget verfügt“, sagte Milkoreit. Tomaschewski, der seit

1997 dem Vorstand angehört, dankte den Delegierten unterdessen für das entgegengebrachte Vertrauen.

Milkoreit bleibt dem TFV als Ehrenpräsident erhalten. Dazu wurde er von den Delegierten auf Vorschlag des Vorstandes gewählt. Neuer zweiter Mann im TFV ist Udo Penßler-Beyer (Böllstedt).

Auch er erhielt die übergroße Mehrheit der Stimmen (120). Zwei Delegierte enthielten sich. Penßler-Beyer fungiert seit 2004 als Schiedsrichterobmann und wird diese Funktion bis zum ordentlichen Verbandstag im Jahre 2012 weiter ausfüllen.

Wichtiges Anliegen des Verbandstages war die Vollendung der Reform im TFV. Nachdem bereits seit Beginn des Spieljahres 2010/11 in neuen Strukturen gespielt wird, wird dieser Prozess fortgeführt. Nun werden auch die Fußballkreise neu gegliedert. Aus den 21 Kreisfußball-Ausschüssen (KFA) werden bis zum 31. Januar 2012 neun gebil-

det. Neu sind auch die Organe im Verband aufgestellt. Neben dem Verbandstag gibt es künftig ein Präsidium, ein erweitertes Präsidium und den Vorstand. Dem gehören neben dem erweiterten Präsidium acht KFA-Vorsitzende an.

Aufgelöst werden bis zum 30. Juni die Fußballbezirke. Eingeführt wird im Finanzbereich ein neues Geschäftsjahr. Das wird künftig dem Spieljahr, also dem Zeitraum vom 1. Juli bis 30. Juni, angepasst. Abgelehnt wurde hingegen der Antrag des KFA Altenburger Land, den TFV-Vertreter in der Platzkommission abzuschaffen.

Gegenstand waren danach Anträge des Jugendbeirates. Diese beschäftigten sich mit der Gründung von Jugendfördervereinen sowie der Änderung der Spielklassenstruktur im Nachwuchsspielbetrieb ab dem Spieljahr 2012/13. Keine Mehrheit fand die Vorlage zum Zweitspielrecht im Nachwuchs. ■



Einstimmige Wahl: Die Delegierten votierten für Dr. Wolfhardt Tomaschewski als neuen Präsidenten.



Gefragter Mann: Der Spelausschussvorsitzende Gerald Rössel stand Rede und Antwort.

### Aus der Vorstandssitzung vom 21. Februar

Das Gremium beschließt einstimmig, ein Archiv des Thüringer Fußball-Verbandes aufzubauen. Über die genaue Verfahrensweise ist noch zu befinden.

### Aus der Vorstandssitzung vom 4. April

Peter Brenn, Verantwortlicher für den Freizeit- und Breitensport, stellt das landesspezifische Konzept für diesen Bereich vor, das einhellige Zustimmung findet. Dieses beschäftigt sich unter anderem mit den Handlungsfeldern und sportlichen Inhalten im Freizeit- und Breitensport. Als Ziele werden der Ausbau eines flächendeckenden Spielbetriebes im Altherrenbereich Ü 40 und die Schaffung von Freizeitligen/Turnieren für Senioren im Feld und der Halle bis zur Ü 60 genannt.

Ein ausgeglichener Haushalt wird beschlossen. Schatzmeister Harry Wiesner begründet die Notwendigkeit, so wie bisher sparsam mit den Geldern umzugehen.

Der Vorstand votiert dafür, den Beschluss, Hallenfußball nach FIFA-Hallenregeln (Futsal) ab der Saison 2011/12 im Verband auf allen Ebenen einzuführen, aufzuheben und das Problem nach einer Entscheidung des DFB, die nach der Frauen-WM erwartet wird, neu zu beraten. Dagegen stellte sich das Führungsgremium hinter den Beschluss des Spelausschusses, den elektronischen Spielbericht ab 2011/12 in der Regionalklasse einzuführen. ■

Verbandstag: **Dr. Wolfhardt Tomaschewski im Interview**

## Strukturreform als Hauptaufgabe bis zum ordentlichen Verbandstag



Der neue und der alte Mann an der Spitze: Dr. Wolfhardt Tomaschewski (vorn) löste Rainer Milkoreit als TFV-Präsident ab.

Die Wahl von Dr. Wolfhardt Tomaschewski zum Präsidenten des Thüringer Fußball-Verbandes war am 19. März in Erfurt im Rahmen des außerordentlichen Verbandstages einstimmig ausgefallen. Der Altenburger äußert sich zu seinen Vorhaben.

*Herr Tomaschewski, Herr Milkoreit hat bei seinem Abschied von einem gut funktionierenden Verband gesprochen. Man könnte meinen, es gäbe nichts zu tun?*

Wir sind gut aufgestellt, das ist richtig. Selbst ein gut funktionierender Verband hält aber ständig Arbeit parat. Natürlich gibt es auch bei uns das eine oder andere Problem, aber keines, das nicht lösbar wäre.

**Welcher Aufgabe werden Sie sich denn vordringlich in naher Zukunft widmen?**

Hauptaufgabe bleibt bis zum ordentlichen Verbandstag 2012 die weitere Umsetzung der Strukturreform mit der Auflösung der drei Fußballbezirke und der Bildung der neuen Fußballkreise. Die Kreisgründung ist sicher die schwierigere Aufgabe, dort wurde aber seit 2008 bereits sehr gute Vorarbeit geleistet.

**Was entgegnen Sie Meinungen, damit würden manche der bisherigen 21 Kreise in ein ungewolltes Korsett gezwängt?**

Dazu gab es reichlich Gespräche, Arbeitsgruppen und den demokratischen Beschluss mit den Vertretern aller Kreise auf der Beiratstagung. Wie etwa die Spielklassen unter-

halb der Kreisoberliga genau aussehen, wird in den Kreisen gegenwärtig noch diskutiert. Das soll kein Zwang sein, sondern im Diskurs geklärt werden.

**Zum Verbandstag wurde die Umbenennung der jetzigen Regionalklasse in Kreisoberliga in Frage gestellt. Dies könnte, hieß es, einen Verlust der Wertigkeit im Vergleich mit anderen Sportarten zur Folge haben, bei denen die unterste Spielklasse zum Beispiel Verbandsliga heißt.**

Die Umbenennung erfolgt, weil die Liga von Landes- in Kreishand übergeben wird. Deshalb halte ich die sprachliche Anbindung für folgerichtig. Wir waren als Verband offen für andere Bezeichnungen, aber es gab keine alternativen Vorschläge – auch nicht von der Basis. ■



# Was ändert sich bezüglich Satzung und Ordnungen?

## Von den Delegierten des Außerordentlichen Verbandstages 2011 wurden folgende Veränderungen beschlossen:



Der AO-VT beschloss auf seiner Tagung am 19. März 2011 nachfolgende Änderungen, Ergänzungen und verschiedene Neufassungen der Satzung und Ordnungen des TFV.

Diese treten mit Wirkung vom 01. Juli 2011 (teilweise ab 01. Juli 2012) in Kraft.

## 1. Satzung

### § 6 Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr (Rechnungsjahr) umfasst den Zeitraum vom 01. Juli des laufenden Jahres bis zum 30. Juni des Folgejahres.

### § 7 Gliederung

Folgende Fußballkreise werden zu einem neuen Fußballkreis zusammengeführt:

- KFA Altenburger Land, KFA Gera, KFA Greiz
- KFA Saale-Holzland-Kreis, KFA Saale-Orla-Kreis
- KFA Weimar, KFA Saalfeld/Rudolstadt, KFA Ilmkreis
- SFV Erfurt, KFA Sömmerda
- KFA Kyffhäuser, KFA Nordhausen
- KFA Eichsfeld, KFA Unstrut-Hainich
- KFA Gotha, KFA Eisenach, KFA Bad Salzungen
- KFA Meiningen, KFA Werra/Rennsteig
- KFA Hildburghausen, KFA Sonneberg

Die Wahlen zu den neuen KFA's sollen nach den vorgegebenen Strukturen, entsprechend der vom Beirat am 29.05.2010 beschlossenen Verbandsstruktur des TFV, bis zum 31.01.2012 erfolgen und mit der jeweiligen Wahl in Kraft treten. Die Delegiertenschlüssel legen die jeweils fusionierenden Kreise fest. Auf den Kreisfußballtagen ist ein neuer aussagefähiger Name für den neuen Fußballkreis festzulegen. Von der Auflösung der alten KFA bis zur Gründung der neuen KFA regelt der alte KFA die Übergangszeit. Veränderungen zu den §§ 77 bis 81 (Anzahl der Ausschussmitglieder) werden im Umlaufverfahren durch den Beirat im III. Quartal 2011 festgelegt. Ab dem Zeitpunkt der Wahl der neuen KFA's bis zum 30.06.2012 ist in den Kreisen festzulegen, wie alle organisatorischen Einheiten (Spielbetrieb, SR-Wesen usw.) abgesichert werden.

Mit Wirkung zum 30.06.2011 werden die drei Fußball-Bezirke OTFB, WTFB und STFB aufgelöst.

### § 15 Pflichten der Mitglieder (Punkt 1 d)

#### 1. Die Vereine sind verpflichtet:

- (d) das Amtliche Mitteilungsblatt des TFV – Fußball-Magazin – entsprechend der beschlossenen Medienpauschale sowie alle notwendigen amtlichen Drucksachen und Formulare gegen Entgelt zu beziehen und zu verwenden.

### § 18 Organe des TFV

Die Aufgaben des TFV werden von folgenden Organen wahrgenommen:

#### I. Land:

##### 1. Verbandstag

Stimmrecht:

- vom KFA gewählte Delegierte (Delegiertenschlüssel)
- Vorstand
- je ein Delegierter der 1. Bundesliga, 2. Bundesliga, 3. Liga, Regionalliga- und Oberligavereine (Männer/Frauen)

##### 2. Präsidium

- Präsident
- 1. Vizepräsident (für sozial- und gesellschaftspolitische Aufgaben)
- 2. Vizepräsident (für Spielbetrieb)
- Schatzmeister
- Geschäftsführer (beratende Stimme)

##### 3. erweitertes Präsidium

- Präsidiumsmitglieder
- Vorsitzender Spielausschuss
- Vorsitzender Schiedsrichterausschuss
- Vorsitzender Jugendausschuss
- Vorsitzender Qualifizierungsausschuss
- Vorsitzender Freizeit- und Breitensportausschuss
- Vorsitzende/r Frauen- und Mädchenfußball
- Vorsitzender Öffentlichkeitsausschuss
- Vorsitzender des Sportgerichtes
- Vorsitzender des Verbandsgerichtes
- ein Vertreter der KFA (Vorsitzender)
- Geschäftsführer

##### 4. Vorstand

- Erweitertes Präsidium
- Vorsitzende der KFA (8)

#### II. Kreis:

##### 1. Kreisfußballtag

##### 2. Kreisfußballausschuss

- Vorsitzender
- bis zu 2 stellvertretende Vorsitzende
- Kassenwart

- Vorsitzender Spielausschuss
- Vorsitzender Schiedsrichterausschuss
- Vorsitzender Jugendausschuss
- Vorsitzender Qualifizierungsausschuss
- Vorsitzender Freizeit- und Breitensport
- Vorsitzende/r Frauen- und Mädchenfußball
- Vorsitzender Öffentlichkeitsausschuss
- Vorsitzender Ehrenamtsbeauftragter
- Vorsitzender Sportgericht

Die KFA sichern die Erfüllung vorstehender Aufgabenbereiche, können jedoch nach Schwerpunkt und Bedarf des Kreises Funktionsbereiche zusammenlegen.

In die Organe des TFV können nur Personen gewählt werden, die Mitglieder von Vereinen des TFV sind. Die Amtsdauer der Mitglieder der Verbandsorgane beträgt vier Jahre und endet mit der Abstimmung über die Entlastung.

In Kraft treten: Verbandstag 2012 (I. Land 1.–4.) und Kreisfußballtage 2012 (II. Kreis 1.–2.)

## 2. Spielordnung

### § 3 Status der Fußballspieler, Ziffer 1

- (2) Amateur ist, wer aufgrund seines Mitgliedschaftsverhältnis Fußball spielt und als Entschädigung kein Entgelt bezieht, sondern seine nachgewiesenen Auslagen und allenfalls einen pauschalierten Aufwendersersatz bis zu 249,99 € im Monat erstattet erhält. Im pauschalierten Aufwendersersatz . . .
- (3) Vertragsspieler ist, wer über sein Mitgliedschaftsverhältnis hinaus einen schriftlichen Vertrag mit seinem Verein abgeschlossen hat und über seine nachgewiesenen Auslagen hinaus – Abs. (2) – Vergütungen oder andere geldwerte Vorteile von mindestens 250,00 € monatlich erhält. Er muss sich im Vertrag verpflichten, die . . .

### § 6 Spiel- und Altersklasseneinteilung, Ziffer 1

#### 1. Männerspielbetrieb

Ergänzung:

Die neun Staffeln Regionalklasse werden ab dem Spieljahr 2012/13 durch die neun

Fortsetzung Seite 11



# **rameder.**

Partner des Thüringer Fussball-Verbandes

## **Anhängerkupplung Opel Astra H Caravan**



**106,- €**



ab Bj. 09.04 -, starre Ausführung  
75 kg Stützlast, 1650 kg Anh.-last

## **Anhängerkupplung VW Touran Van**



**217,<sup>50</sup> €**



ab Bj. 11.06 -, abnehmbare Ausföhr.  
75 kg Stützlast, 1800 kg Anh.-last

## **Fahrradträger**



**ab 99,- €**

einfache und schnelle Montage auf der  
Anhängerkupplung, TÜV/GS geprüft



## **Dachboxen**



**ab 99,- €**

TÜV/GS geprüft, abschließbar, in zahl-  
reichen Größen und Ausführungen

## **Motortuning**

**inkl. TÜV &  
GARANTIE**

**ab 285,- €**



für Dieselfahrzeuge, einfache Montage  
per Plug & Play, bis 30% mehr Leistung

## **Skiträger-Aufsatz**

**25,<sup>95</sup> €**



für 4 Paar Ski oder 1 Snowboard,  
Auflagefläche 36 cm, abschließbar

## **Dachträger**

**ab 39,<sup>95</sup> €**



z.B. mit Traglast 75 kg, bis 110 cm  
Relingbreite, universell

**Anhängerkupplungen • Dachboxen • Fahrradträger • Autozubehör  
Qualität • Service • Hammerpreise • 24h Expressversand**

**[www.kupplung.de](http://www.kupplung.de)**

gebildeten KFA als höchste Spielklasse der Fußballkreise – der Kreisoberliga – in eigener Verantwortung geführt.

### § 6 Spiel- und Altersklasseneinteilung, Ziffer 1

#### 2. Nachwuchsspielbetrieb

*Ergänzung ab Saison 2012/13:*

**Junioren A (U18/U19)** – Verbandsliga – 2 Staffeln a 12 Mannschaften

**Junioren B (U16/U17)** – Verbandsliga – 2 Staffeln a 12 Mannschaften

**Junioren C (U14/U15)** – Verbandsliga – 2 Staffeln a 12 Mannschaften

**Junioren D (U12/U13)** – Verbandsliga – 3 Staffeln a 12 Mannschaften

**Junioren E (U10/U11)** – Verbandsliga – 3 Staffeln a 12 Mannschaften

Bedingt durch Auf- und Abstiegsregelungen kann sich die Zahl der Mannschaften geringfügig verändern.

### § 6 Spiel- und Altersklasseneinteilung, Ziffer 7

*Neuaufnahme:*

Besondere Bestimmungen für Juniorenfördervereine ab der Saison 2011/12

Zwei oder mehr Vereine können einen rechtlich eigenständigen Verein als Juniorenförderverein gründen, wenn ein räumlicher Zusammenhang gegeben ist und keine spieltechnischen Gründe entgegenstehen.

Der Juniorenförderverein muss gemäß § 8 und § 9 der Satzung des TFV die Aufnahme in den Thüringer Fußball-Verband beantragen. Dazu sind u. a. die Eintragung beim Amtsgericht ((Vereinsregister) sowie die Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (Gemeinnützigkeit) erforderlich. Der Antrag auf Aufnahme in den TFV muss bis 31.05. des laufenden Jahres vorliegen. Die Zulassung erfolgt nach Anhörung des Verbandsjugendausschusses durch den Vorstand des TFV.

Der JFV erhält eine eigene Vereinsnummer.

Der Juniorenförderverein muss beim LSB aufgenommen und mit allen Mitgliedern gemeldet sein.

Mit der Anmeldung beim TFV ist von jedem Stammverein eine Bestätigung eines zeichnungsberechtigten Vorstandsmitgliedes vorzulegen, das die Entscheidungsgremien der Stammvereine mit dem Beitritt zu diesem JFV einverstanden sind. Zudem muss ein abgenommener Sportplatz nachgewiesen werden.

Der Zweck des Vereins besteht darin, für die Jugendlichen der angeschlossenen Vereine einen leistungsbezogenen Spielbetrieb zu ermöglichen, der anderweitig so nicht erreichbar wäre.

In der Satzung des JFV müssen alle beteiligten Stammvereine aufgeführt sein. Dem TFV ist jede Änderung unverzüglich mitzuteilen.

Der Verein muss einen anderen Namen als den der beteiligten Stammvereine sowie zusätzlich das Kürzel JFV tragen. Der Name soll vor der Gründungsveranstaltung des JFV mit dem TFV abgesprochen werden.

Der JFV muss mindestens drei Altersklassen der A-, B-, C- oder D-Junioren mit mindestens einer Mannschaft besetzt haben. Nicht zugelassen sind Mannschaften älterer oder jüngerer Jahrgänge sowie Spielgemeinschaften.

Der JFV darf zu keinem Zeitpunkt Mitglied einer Spielgemeinschaft sein.

Bei der Neugründung eines JFV werden die Mannschaften der einzelnen Altersklassen in die erspielte Spielklasse der beteiligten Stammvereine eingegliedert. Dies gilt nicht für die Neuaufnahme eines weiteren Vereins in den bereits bestehenden JFV.

Aus dem Status des JFV ergeben sich folgende Festlegungen:

Die Stammvereine können eigenständige zusätzliche Juniorenmannschaften in allen Altersklassen anmelden und auch Junioren-Spielgemeinschaften eingehen.

Eine Teilnahme eigenständiger Mannschaften ist nur unterhalb der Spielklasse des JFV möglich.

Spieler des JFV müssen nicht unbedingt die Mitgliedschaft im Stammverein weiterführen. Vor einem Einsatz von A-Junioren des JFV in Herrenmannschaften des Stammvereins müssen diese jedoch die Mitgliedschaft im Stammverein haben.

A-Junioren können – wenn die Voraussetzungen lt. SpO des TFV erfüllt sind – ein Sonderspielrecht für Herrenmannschaften des jeweiligen Stammvereines erhalten.

Dazu muss beim Stammverein die schriftliche Zustimmung des JFV vorliegen.

Auf dem Spielerpass ist unter dem Namen des JFV zusätzlich der Name des Stammvereins einzutragen, dem der Spieler angehört.

Im Sinne § 6 Ziffer 2 gelten insgesamt 15 A-, B-, C- oder D-Juniorenspieler eines Stammvereins als anrechnungsfähige Juniorenmannschaft für den Stammverein.

Innerhalb eines Spieljahres können Spieler eines Stammvereins einmal ohne Wartefrist zum JFV wechseln. Es muss ein neuer Spielerpass für den JFV ausgestellt werden.

Ein Wechsel eines Spielers vom JFV zum Stammverein ist ebenfalls einmal innerhalb eines Spieljahres ohne Wartefrist möglich. Es muss ein neuer Spielerpass für den Stammverein ausgestellt werden.

Ein im Spieljahr bereits gewechselter Spieler kann nur unter Einhaltung der SpO § 17 des TFV wieder zurück wechseln.

Scheidet ein Spieler altersbedingt aus dem JFV aus, muss der bisherige JFV-Spielerpass zwingend auf den Stammverein mittels neuen Passantrages umgeschrieben werden.

Wechselt ein Spieler des JFV zu einem am JFV nicht beteiligten Verein, ist die schriftliche Zustimmung des Stammvereins erforderlich.

Entfällt die Zulassung eines Juniorenfördervereines, gilt folgendes

- die betreffenden Spieler sind ausschließlich für ihre Stammvereine spielberechtigt
- das Teilnahmerecht an den vom JFV erspielten Spielklassen verfällt
- die Mannschaften der Stammvereine werden in die unterste Spielklasse eingeordnet

Der Austritt eines Stammvereins aus dem JFV ist nur zum Saisonende möglich. Die Bestätigung über den Austritt ist von einem zeichnungsberechtigten Vorstandsmitglied des Stammvereins bis spätestens 31.05. des lfd. Spieljahres an den TFV einzusenden.

Der JFV ist in diesem Fall verpflichtet, bei der nächsten Mitgliederversammlung – spätestens bis zum Ende der auf den Austritt folgenden Saison – die Satzungsbestimmungen über die beteiligten Stammvereine zu berichtigen.

Werden die Spieler dieses Stammvereins vom JFV nicht freigegeben, tritt die SpO des TFV § 17 in Kraft.

Ein JFV mit nur einem beteiligten Stammverein kann am Spielbetrieb grundsätzlich nicht teilnehmen.

Die Aufnahme eines neuen Stammvereins in den JFV ist grundsätzlich nur zum Beginn des neuen Spieljahres (01.07. des lfd. Jahres) möglich. Bei der Aufnahme eines neuen Stammvereins in den JFV ist dem TFV bis spätestens 15.07. folgendes einzureichen:

- eine Bestätigung eines zeichnungsberechtigten Vorstandsmitgliedes des JFV über die Aufnahme in den JFV
- eine Bestätigung eines zeichnungsberechtigten Vorstandsmitgliedes des neuen Stammvereins über den Beitritt zum JFV

Der neue Stammverein ist bei der nächsten Mitgliederversammlung, spätestens bis zum Ende der auf den Beitritt lfd. Saison, in der Satzung des JFV zu verankern.

Im Übrigen gelten die Satzung und die Ordnungen des TFV.

Fortsetzung Seite 12

<p><b>Finanzordnung</b></p> <p><b>§ 1 Haushaltsplan/Finanzplan, Punkt (5)</b> (5) Das Geschäftsjahr (Rechnungsjahr) beginnt jeweils am 01. Juli und endet am 30. Juni des Folgejahres.</p> <p><b>§ 5 Einnahmen/Anstrich 11</b> Ergänzung: - Einnahmen aus dem Verkauf des Fußball-Magazins. Die Kosten für den Grundbezug der Fußball-Magazine auf dem Verteilerwege sind mit der vom Verbandspräsidium festgelegten Medienpauschale abgegolten. Die Vereine sind verpflichtet, diese Medienpauschale an den Verband zu entrichten. Die entsprechenden Austauschseiten für Satzung und Ordnungen werden der nächsten Ausgabe des Fußballmagazins beigelegt.</p>	<p><b>Weitere Beschlüsse des AO-VT am 19. März 2011:</b> Mittelzuführung: 1. Die TFV-Mittel, die über die Bezirkskassen/-konten geführt werden, werden der TFV-Hauptkasse mit Auflösung der Bezirke am 30.06.2011 zugeführt. Bestehende Konten sind aufzulösen und alle Guthaben auf das Hauptkonto des TFV zu überweisen. 2. Die TFV-Mittel, die über die Kreiskassen/-konten geführt werden, werden der TFV-Hauptkasse mit Auflösung der Kreise, spätestens zum 30.06.2012, zugeführt. Bestehende Konten sind aufzulösen und alle Guthaben auf das Hauptkonto des TFV zu überweisen. Diese Mittel werden den neuen Kreisen in gleicher Höhe umgehend auf neue TFV-</p>	<p>Konten mit entsprechenden Vollmachten wie folgt wieder zur Verfügung gestellt: Zusammengeführte, neue Fußballkreise, erhalten den Betrag, der sich aus der Addition der dem Hauptkonto des TFV zugeführten Geldmittel der betreffenden Altkreise ergibt.</p> <p>Genehmigung Haushaltsplan: Mit der beschlossenen Änderung des Rechnungsjahres (01.07. bis 30.06. des Folgejahres) ist der Jahresabschluss 2010 sowie die Vorlage und die Genehmigung des Haushaltsplanes für das Rumpfgeschäftsjahr vom 01.01.2011 bis 30.06.2011 und des dann folgenden Haushaltsjahres 01.07.2011 bis 30.06.2012 jeweils zeitnah nach Fertigstellung durch den Beirat im Umlaufverfahren zu bestätigen.</p>
---	--	--

<b>Anmerkungen zur Verbands- und Mitgliederentwicklung TFV 2011 im Vergleich zu 2010</b>		
<p><b>1. Gesamtentwicklung im TFV</b></p> <p><b>• Mitgliederentwicklung</b> <b>Gesamtzahl: 95 763 / 98 323</b> Das Niveau der letzten beiden Jahre konnte nicht ganz gehalten werden. In der Summe gibt es eine Reduzierung um 2.560 Mitglieder. davon: WTFB        <b>45 011 / 45 988</b>        ./ 977 OTFB        <b>26 893 / 27 608</b>        ./ 715 STFB        <b>23 859 / 24 727</b>        ./ 868</p> <p>Insgesamt sind beim Landessportbund Thüringen aktuell 370.883 Mitglieder registriert. Dies ist gegenüber dem Vorjahr ein Rückgang um 3.621 Mitglieder/ca. 1 %. Auch beim Thüringer Fußball-Verband sind die Mitgliederzahlen zum Vorjahr leicht rückläufig. Mit seinen 95.763 Mitgliedern</p>	<p>behauptet der Fußball aber weiterhin unangetastet den ersten Platz beim LSB. Wir verfügen somit immerhin über mehr als ein Viertel der Gesamtmitglieder. Genau sind es 25,8 %. Hinter den Fußballern folgen mit beachtlichem Abstand die Turner (ca. 38,5 Tausend), der Behinderten- und Reha-Sport mit 23,9 Tausend und der Schießsport (ca. 18,2 Tausend). Die anderen Ballsportarten folgen mit Volleyball (13,9 Tausend) und Handball (knapp 10 Tausend) noch weiter hinten. Von den 95.763 Mitgliedern des TFV gibt es 71.449 aktive Mitglieder (einschließlich der Mitglieder in Freizeitsportgruppen) und 24.314 passive Mitglieder. Aktiv im Verbandsspielbetrieb gibt es 3.309 weibliche (2.116 Frauen und Seniorinnen/1.193 Juniorinnen) und 53.354 männliche (29.457 Herren und Senioren/ 23.897 Junioren) Mitglieder.</p>	<p><b>• Anzahl der Vereine</b> <b>Gesamtzahl: 1 132 / 1 139</b> Die Anzahl der Vereine/Abteilungen bleibt weiterhin stabil. davon: WTFB        <b>541 / 544</b>        ./ 3 OTFB        <b>303 / 303</b>        +./ 0 STFB        <b>288 / 292</b>        ./ 4</p> <p>Im Spielbetrieb stehende Mannschaften <b>Gesamtzahl: 3 065 / 3 160</b> <b>2 922 / 3 007</b> (ohne Alte Herren)</p> <p>davon: Männer        <b>1 229</b> (./ 44) Frauen        <b>119</b> (+ 6) A-Junioren    <b>85</b> (./ 14) B-Junioren    <b>137</b> (./ 4) C-Junioren    <b>222</b> (+ 14) D-Junioren    <b>333</b> (./ 3) E-Junioren    <b>338</b> (./ 18) F-Junioren    <b>276</b> (./ 15) G-Junioren    <b>131</b> (+ 1) Mädchen        <b>52</b> (./ 8)</p>

**Verbandsentwicklung in der Statistik**

	01.01.2005	01.01.2006	01.01.2007	01.01.2008	01.01.2009	01.01.2010	01.01.2011
<b>MITGLIEDER</b>	<b>97 429</b>	<b>96 366</b>	<b>96 097</b>	<b>97 892</b>	<b>98 612</b>	<b>98 323</b>	<b>95 763</b>
davon Männer	61 395	61 194	60 496	61 411	62 227	62 635	60 957
davon Junioren (15-18 J.)	11 431	11 426	10 542	9 488	8 314	7 121	6 213
davon Junioren (bis 14 J.)	18 922	17 915	18 850	20 297	20 691	20 428	21 021
davon Frauen/Mädchen	5 681	5 831	6 209	6 696	7 380	8 139	7 572
	<b>2004/05</b>	<b>2005/06</b>	<b>2006/07</b>	<b>2007/08</b>	<b>2008/09</b>	<b>2009/10</b>	<b>2010/11</b>
<b>VEREINE/ABTEILUNGEN</b>	<b>1147</b>	<b>1 139</b>	<b>1 137</b>	<b>1 127</b>	<b>1 142</b>	<b>1 139</b>	<b>1 132</b>
<b>MANNSCHAFTEN</b>	<b>3 822</b>	<b>3 855</b>	<b>3 849</b>	<b>3 864</b>	<b>3 820</b>	<b>3 666</b>	<b>3 576</b>
davon Männer	2 118	2 167	2 161	2 041	2 025	1 897	1 870
davon Junioren (A-B)	434	421	377	307	250	240	222
davon Junioren (C-F)	1 015	989	1 025	1 175	1 198	1 191	1 169
davon G-Junioren	102	105	78	113	130	130	131
davon Frauen/Mädchen	153	173	208	228	217	208	184
<b>SCHIEDSRICHTER</b>	<b>2 193</b>	<b>2 246</b>	<b>2 191</b>	<b>2 152</b>	<b>2 081</b>	<b>2 082</b>	<b>2 068</b>
davon männl. SR				2 097	2 022	2 012	2 003
davon weibl. SR				55	59	70	65
<b>C-Trainer</b>	<b>335</b>	<b>323</b>	<b>296</b>	<b>308</b>	<b>306</b>	<b>329</b>	<b>374</b>
<b>Trainer C-Breitenfußball</b>	<b>348</b>	<b>325</b>	<b>333</b>	<b>328</b>	<b>328</b>	<b>383</b>	<b>440</b>
<b>Teamleiter</b>	<b>1 994</b>	<b>1 741</b>	<b>1 625</b>	<b>1 705</b>	<b>1 753</b>	<b>1 680</b>	<b>1 508</b>
<b>GESAMT</b>	<b>2 677</b>	<b>2 389</b>	<b>2 254</b>	<b>2 341</b>	<b>2 387</b>	<b>2 392</b>	<b>2 322</b>

Ordnung und Sicherheit: **Ständige Arbeitsgruppe**

## Kompetenter Ansprechpartner für Vereine, Spieler, Schiedsrichter und Zuschauer



Die Arbeitsgruppe: Bernd Stumpf, Aenne Kürschner, Hans-Joachim Kellner und Gerd-Reiner Milek (von links).

Im August 2010 wurde auf Initiative des Hauptgeschäftsführers Joachim Jungnickel und mit Beschluss des Vorstandes des Thüringer Fußball-Verbandes (TFV) eine „Ständige Arbeitsgruppe Ordnung und Sicherheit“ ins Leben gerufen.

Für diese konnten mit Hans-Joachim Kellner als Leiter, Bernd Stumpf sowie Gerd-Reiner Milek – beide verfügen über langjährige Erfahrungen auf dem Gebiet Ordnung und Sicherheit durch ihre Arbeit im Sicherheitsausschuss des NOFV – und seit März Torsten Abicht gewonnen werden. Nicht zu vergessen ist die effektive Unterstützung durch Aenne Kürschner vom Landessportbund Thüringen.

Ausschlaggebend für die Installation dieser Arbeitsgruppe war der objektive Anspruch hinsichtlich Gewährleistung von Ordnung und Sicherheit, um so im besseren Maße als

bisher den gestiegenen Anforderungen und dem präventiven Grundgedanken gerecht zu werden.

Somit können auch bestehende Informationsstränge innerhalb des Verbandes schneller bedient, Arbeitsabläufe effizienter gestaltet, aktuelle Fragen zeitnah erörtert und somit sachgerechte Antworten gegeben werden.

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe verstehen sich als Ansprechpartner für die Belange der Vereine, Spieler, Schiedsrichter und Zuschauer bis einschließlich Verbandsliga.

Dies gewinnt gerade jetzt im Prozess der Umgestaltung und Schaffung der neuen Großkreise eine noch größere Bedeutung. Dazu ist es weiterführend notwendig, ein Netzwerk unter Einbeziehung aller Verantwortungsträger für Ordnung und Sicherheit zu schaffen, um so schnell auf anstehende

Probleme reagieren zu können und Lösungsansätze zu präsentieren. So ist zum Beispiel die enge Zusammenarbeit mit dem Landessportbund eine tragende Säule.

Die Zielrichtung dieser ständigen Arbeitsgruppe wird unter anderem die Erstellung einer Handlungsrichtlinie für die Vereine sein, die zwangsläufig aber eine Sicherheitsrichtlinie impliziert. Weiterführend werden Handlungskonzepte zur Thematik Gewalt gegen Rechts und Konfliktmanagement, Stadionordnung, Arbeitsweise und Verantwortung der Ordnungsdienste sowie Umsetzung der Stadionverbote erarbeitet. Weitere Tätigkeitsfelder sind zum Beispiel die Teilnahme an Sportgerichtsverhandlungen, Sicherheitsberatungen und Spielbeobachtungen bei Spielen mit einem entsprechenden Sicherheitsrisiko. ■



Hallenmeister der Altersklasse über 35 Jahre: der FC Union Mühlhausen.

### Senioren über 35 Jahre in Mühlhausen

**Union Mühlhausen** - Bischofferode 4:3, - Suhl 1:2, - Lobeda 4:0, - Weimar 0:0, - Gera 4:2, - Martinroda/Geraberg 3:0; **1. Suhler SV** - Martinroda 1:2, - Bischofferode 3:2, - Lobeda 1:1, - Weimar 0:2, - Gera 4:1; **SG Martinroda/Geraberg** - Lobeda 4:3, - Weimar 2:1, - Bischofferode 2:0; **SSV Vimarria Weimar** - Bischofferode 3:0, - Lobeda 2:3; **VfB 1922 Bischofferode** - **SSV Lobeda** 4:2

Endstand	Tore	Punkte
1. FC Union Mühlhausen	16:7	13
2. 1. Suhler SV 06	11:9	10
3. SG Martinroda/Geraberg	9:9	10
4. Sportfreunde Gera	10:12	8
5. SSV Vimarria Weimar	8:7	7
6. VfB 1922 Bischofferode	10:14	6
7. SSV Lobeda	11:17	5

**bester Spieler:** Heiko Brumme (Suhl)  
**bester Torschütze:** Mario Zeng (Mühlhausen) – 8 Treffer  
**bester Torwart:** Gerd Sachs (Weimar)  
**Mühlhausen:** Frohn, Zgoll, Schill, Stauch, Götz, Reimann, Zenk, Ring, Sawitzky



Hallenmeister der Altersklasse über 45 Jahre: der 1. Suhler SV 06.

### Senioren über 45 Jahre in Erfurt

**1. Suhler SV** - Gera 1:1, - Hermsdorf 2:2, - Kaltenborn 1:0, - Waltershausen 2:0, - Niedersachswerfen 3:0, - Leubingen 2:0; **SG Hermsdorf/Bad Klosterlausnitz** - Gera 3:2, - Kaltenborn 1:1, - Waltershausen 2:0, - Großwechungen 3:0, - Leubingen 3:2; **Sportfreunde Leubingen** - Gera 0:0, - Kaltenborn 1:0, - Waltershausen 3:0, - Großwechungen 1:0; **SG VfB Gera/Geraer FZK** - Kaltenborn 1:2, - Waltershausen 3:2, - Großwechungen 4:1; **SG Niedersachswerfen/Großwechungen** - Kaltenborn 3:1, - Waltershausen 2:1; **SG Kaltenborn/Gumpelstadt** - Waltershausen 0:1

Endstand	Tore	Punkte
1. 1.Suhler SV	11:3	14
2. SG Hermsdorf/ Bad Klosterlausnitz	14:7	14
3. Sportfreunde Leubingen	7:5	10
4. SG VfB Gera/Geraer FZK	11:9	8
5. SG Niedersachswerfen/ Großwechungen	6:13	6
6. SG Kaltenborn/Gumpelstadt	4:8	4
7. GW Waltershausen	4:12	3

**bester Spieler:** Rolf Kühne (Großwechungen)  
**bester Torschütze:** Michael Neumann (Hermsdorf) – 10 Treffer  
**bester Torwart:** Thomas Michael (Leubingen)  
**Suhl:** Kleffel, Leder, Schowanietz, Heisch, Schüffler, Gießler, Kampa, Schmidt, Greifelt, Baumhämml



Hallenmeister der Altersklasse über 50 Jahre: der FSV 06 Eintracht Hildburghausen.

## Senioren über 50 Jahre in Hildburghausen

**Hildburghausen** – Gräfinau-Angstedt 2:1, - Kölleda 2:0, - Zella-Mehlis 0:0, - Erfurt 3:1, - Weida 2:2, - Tanna 1:0; **Kölleda** - Erfurt 3:0, - Tanna 2:1, - Gräfinau-Angstedt 1:0, - Weida 2:0, - Zella-Mehlis 1:3; **Gräfinau-Angstedt** - Tanna 3:0, - Weida 1:0, - Zella-Mehlis 1:1, - Erfurt 3:0; **Zella-Mehlis** - Weida 1:1, - Erfurt 1:1, - Tanna 2:2; **Weida** - Erfurt 3:0, - Tanna 2:0; **Tanna** - Erfurt 3:1;

Endstand	Tore	Punkte
1. FSV Eintracht Hildburghausen	10:4	14
2. FSV 06 Kölleda	9:6	12
3. SG Gräfinau-Angstedt/Gehren	9:4	10
4. SG Zella-Mehlis/Dietzhausen	10:6	10
5. SG Weida/Niederpöllnitz	8:6	8
6. SG Tanna/Oettersdorf/Gräfenwarth	6:11	
7. SV Empor Erfurt	3:18	0

**bester Spieler:** Bernd Eckstein (SG Zella-Mehlis-Dietzhausen)

**bester Torwart:** Bernd Bochert (SG Gräfinau-Angstedt/Gehren)

**bester Torschütze:** Lutz Kupper (FSV Kölleda) – 5 Treffer

**Hildburghausen:** Fuchs, Gleicke, Fischer, Bolz, Schmidt, Bartel, Krämer, Deckert



Hallenmeister der Altersklasse über 55 Jahre: die SG Rauenstein/Schalkau/Köppelsdorf.

## Senioren über 55 Jahre in Stadtroda

**Rauenstein** - Jena 1:0, - Erfurt 5:1, - Apfelstädt 4:3, - Weida 3:0, - Gera 0:0; **Apfelstädt** - Erfurt 3:1, - Weida 4:0, - Gera 1:1, - Jena 4:1; **Gera** - Weida 3:1, - Jena 2:0, - Erfurt 1:2; **Weida** - Jena 2:0, - Erfurt 4:0; **Erfurt** - Jena 2:1;

Endstand	Tore	Punkte
1. SG Rauenstein/Schalkau/Köppelsd.	13:4	13
2. SG Apfelstädt	15:7	10
3. SG Gera-Westvororte/ 1. FC Gera	7:4	8
4. SG Weida/ Münchenbernsdorf	8:10	6
5. VfB GW Erfurt	6:15	6
6. FSV „Am Flecken“ Jena	2:11	0

**bester Spieler:** Wolfgang Ihle (SG Rauenstein)

**bester Torschütze:** Friedhelm Quade (SG Apfelstädt) – 7 Treffer

**bester Torwart:** Dr. Michael Pannach (SG Gera)

**Rauenstein/Schalkau/Köppelsdorf:** Schubert, Lutz, Schwab, Jakob, Ihle, Sand, Wittmann, Nass



Hallenmeister der Freizeitspieler: der FV Blumenstadt Erfurt.

### Freizeitspieler in Eisenberg

**FV Blumenstadt Erfurt** - Jena 2:3, - Schmölln 4:0, - Bad Salzungen 7:2, - Mühlhausen 4:1, - Waldau 4:1; **Grasshoppers Jena 06** - Schmölln 1:2, - Bad Salzungen 3:0, - Mühlhausen 2:0, - Waldau 4:1; **TuS Schmölln** - Bad Salzungen 4:3, - Mühlhausen 4:1, - Waldau 8:2; **Silvester Bad Salzungen** - Mühlhausen 0:0, - Waldau 4:1; **Eintracht Mühlhausen - Freizeitspieler Waldau** 2:0

Endstand	Tore	Punkte
1. FV Blumenstadt Erfurt	21:7	12
2. Grasshoppers Jena 06	13:5	12
3. TuS Schmölln	18:11	12
4. Silvester Bad Salzungen	9:15	4
5. Eintracht Mühlhausen	4:10	4
6. Freizeitspieler Waldau	5:22	0

**beste Spieler:** Marcus Leib (Jena)  
**beste Torschütze:** Stefan Notter (Erfurt) – 9 Treffer  
**beste Torwart:** Thomas Schmidt (Mühlhausen)  
**Erfurt:** Scherbel, Tetzl, Hausmann, Zitzmann, Neumann, Notter

### B-Mädchen

#### Ergebnisse - Vorrunde A:

**Gera** - Jena 0:5, - Lok Erfurt 3:1, - Oberweimar 0:3; **Jena** - Lok Erfurt 7:0, - Oberweimar 3:1; **Lok Erfurt** - Oberweimar 2:0.

#### Endstand

Endstand	Tore	Punkte
1. FF USV Jena	15:1	9
2. SG Oberweimar/Weimar	6:3	6
3. 1. FC Gera 03	3:9	3
4. ESV Lok Erfurt	1:12	0

#### Ergebnisse - Vorrunde B:

**Melchendorf** - FFV Erfurt 0:3, - Eisenberg 0:3; - Oldisleben 1.1; **FFV Erfurt** - Eisenberg 1:2, - Oldisleben 2:0; **Eisenberg** - Oldisleben 4:0.

Endstand	Tore	Punkte
1. SG Eisenberg/Hermsdorf	9:1	9
2. 1. FFV Erfurt	7:2	6
3. VfB Oldisleben	1:7	1
4. SG Einheit Melchendorf	1:8	1

#### Halbfinale:

1. FFV Erfurt - Jena 5:1, Oberweimar/W. - Eisenberg/H. 3:2 n.N. (0:0)

#### Endspiel:

FF USV Jena - SG Oberweimar/Weimar 3:2 n. N. (1:1)

**beste Spielerin:** Louisa Lagaris (FF USV Jena)

**beste Torschützin:** Gabriela Holze (SG Eisenberg/Hermsdorf) – 8 Treffer

**beste Torhüterin:** Sophie Lorenz (SG Eisenberg/Hermsdorf)

**Jena:** Vanessa Fischer, Mirjam Topf, Lina Hausicke, Louisa Lagaris, Sara Löser, Maxi Lehnard, Maxi Krug, Johanna Klaucke, Verena Urbach und Sophia Luther.



Hallenmeister der B-Mädchen: der FF USV Jena.



## D-Mädchen

### Ergebnisse VR A:

Meiningen - Saalfeld 1:1, - Bad Salzungen - Erfurt 0:3; **Bad Salzungen** - Büttstedt 8:0, 1:0, - Büttstedt 9:0, - Erfurt 0:1; **Saalfeld** - Erfurt 0:4; **Büttstedt** - Erfurt 0:4, - Bad Salzungen 0:4, - Büttstedt 4:0,



Hallenmeister der D-Mädchen: der FF USV Jena.

Endstand	Tore	Punkte
1. FFV Erfurt	8:0	10
2. Silvester Bad Salzungen	12:1	7
3. ESV Lok Meiningen	11:2	7
4. Saalfelder Fußballmädchen	5:8	4
5. TSV Büttstedt	0:25	0

### Ergebnisse VR B:

Apolda/N - Breitenworbis 2:0, - Jena 0:3, - Oberweimar 1:2; **Breitenworbis** - Jena 0:10, - Oberweimar 0:5; **Jena** - Oberweimar 4:0

Endstand	Tore	Punkte
1. FF USV Jena	17:0	9
2. SG Oberweimar/Weimar	7:5	6
3. SG BSC Apolda/Niederroßla	3:5	3
4. TSV 1891 Breitenworbis	0:17	0

### Halbfinale:

1. FFV Erfurt - SG Oberweimar/Weimar 0:2, FF USV Jena - Silvester Bad Salzungen 2:0

### Endspiel:

SG Oberweimar/Weimar - FF USV Jena 1:2

**beste Spielerin:** Luisa Domnick vom FF USV Jena

**beste Torschützin:** Linda Preuß (Jena) – 8 Treffer

**beste Torhüterin:** Julia Wuttke vom FSV Lok Meiningen

**Jena:** Juliane Gorn, Luise Domnick, Linda Preuß, Anne Günther, Marie-Luise Hanke, Michelle Klinger, Tina Kremlitschka, Ronja Olschewski und Patricia Haferkorn.



Hallenmeister der E-Junioren: der FC Carl Zeiss Jena.

## E-Junioren in Ilmenau

FC RW Erfurt - SV 08 Steinach 3:0, FC Carl Zeiss Jena - FSV Wacker 03 Gotha 3:0, FC Einheit Rudolstadt - SG Steinbach-/Herges-Hallenberg 2:0, Steinach - Jena 0:1, Steinbach-/Herges-Hallenberg - Erfurt 0:6, Gotha - Rudolstadt 3:1, Erfurt - Jena 0:0, Rudolstadt - Steinach 0:2, Steinbach/Herges-Hallenberg - Gotha 0:1, Jena - Rudolstadt 1:0, Erfurt - Gotha 1:0, Steinach - Steinbach/Herges-Hallenberg 0:3, Rudolstadt - Erfurt 1:0, Jena - Steinbach/Herges-Hallenberg 8:1, Gotha - Steinach 3:1

Endstand	Tore	Punkte
1. FC Carl Zeiss Jena	13:1	13
2. FC Rot-Weiß Erfurt	10:1	10
3. FSV Wacker 03 Gotha	6:6	9
4. FC Einheit Rudolstadt	4:6	6
5. SV 08 Steinach	3:10	3
6. SG Steinb.-H./Herges-H.	4:16	3

**beste Spieler:** Ilia Gruév (Erfurt), Jan Roschlaub (Rudolstadt), Levin Tietze (Jena)

**Jena:** Linus Kolle, Leon Kettwig, Levin Tietze, Luise Dominick, Johannes Held, Lukas Peter, Jakob Geyer, Hannes Seidel, Vincent Backhaus, Wasilios Dedidis, Jon Scheibe

# TFV-Rahmenspielplan Männer 2011/2012

Eckdaten : überarbeiteter Entwurf

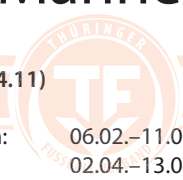
(Stand 08.04.11)

Änderungen vorbehalten!

Sommerferien: 11.07.–19.08.2011  
Herbstferien: 17.10.–28.10.2011

Winterferien: 06.02.–11.02.2012  
Osterferien: 02.04.–13.04.2012

Pfingsten: 25.05.–29.05.2012  
Sommerferien: 23.07.–31.08.2012



Datum		3. Liga	RL	OL	VL	LK	RK		Fr RL	Fr VL	Fr LK	C-Mäd	B-Mäd
2011													
							14er	16er					
22.07.–24.07.	Fr-So	1.											
29.07.–31.07.	Fr-So												
02.08.–03.08.	Di-Mi	2.											
05.08.–07.08.	Fr-So	3.	1.	1.	Landespokal		Regio-Pokal						
12.08.–14.08.	Fr-So	4.	2.	2.	1	1	1	1					
16.08.–17.08.	Di-Mi	5.											
19.08.–21.08.	Fr-So	6.	3.	3.	2	2	2	2					
26.08.–28.08.	Fr-So	7.	4.	4.	3	3	3	3	1	1	1	1	
02.09.–04.09.	Fr-So				Landespokal		Regio-Pokal		2	2	2		1
09.09.–11.09.	Fr-So	8.	5.	5.	4	4	4	4		Pokal		2	
13.09.–14.09.	Di-Mi	9.		NHS									
16.09.–18.09.	Fr-So	10.	6.	6.	5	5	5	5	3	3	3		2
23.09.–25.09.	Fr-So	11.	7.	7.	6	6	6	6	4	4	4	3	
30.09.–02.10.	Fr-So	12.	8.	8.	7	7	7	7		5	5		3
03.10.	Mo				Landespokal		Regio-Pokal		5			4	
07.10.–09.10.	Fr-So				8	8	8	8		6	6		
14.10.–16.10.	Fr-So	13.	9.	9.	9	9	9	9	6	7	7	5	
21.10.–23.10.	Fr-So	14.	10.	10.	10	10	10	10	7	8	8		4
28.10.–30.10.	Fr-So	15.	11.	11.	11	11	11	11	8	9	9	6	
04.11.–06.11.	Fr-So	16.	12.	12.	12	12	12	12	9	10	10		5
11.11.–13.11.	Fr-So		13.		Landespokal		Regio-Pokal		10	Pokal			6
18.11.–20.11.	Fr-So	17.	14.	13.	13	13	13	13		NHS	NHS	7	
25.11.–27.11.	Fr-So	18.	15.	14.	14	14	NHS	14	11	11	11		7
02.12.–04.12.	Fr-So	19.	16.	15.	15	15	NHS	15	12	NHS	NHS	8	8
09.12.–11.12.	Fr-So	20.	17.	16.	NHS	NHS	NHS	NHS	NHS			9	9
16.12.–18.12.	Fr-So	21.	18.	NHS	NHS	NHS		NHS	NHS				

## TFV-Rahmenspielplan Männer 2011/2012

## Rückrunde



Datum		3.Liga	RL	OL	VL	LK	RK		Fr RL	Fr VL	Fr LK	C-Mäd	B-Mäd
2012							14er	16er					
20.01.– 22.01.	Fr–So	22.											
27.01.– 29.01.	Fr–So	23.											
03.02.– 05.02.	Fr–So	24.	NHS										
10.02.– 12.02.	Fr–So	25.	19.	17.									
17.02.– 19.02.	Fr–So	26.	20.	18.	NHS	NHS		NHS					
24.02.– 26.02.	Fr–So	27.	21.	19.	NHS	NHS	NHS	NHS					
02.03.– 04.03.	Fr–So	28.	22.	20.	16	16	NHS	16	13				
09.03.– 11.03.	Fr–So	29.	23.	21.	17	17	14	17	14	Pokal			
16.03.– 18.03.	Fr–So	30.	24.	22.	18	18	15	18	15	12	12		
23.03.– 25.03.	Fr–So	31.	25.	23.	19	19	16	19	16	13	13		
30.03.– 01.04.	Fr–So	32.	26.	24.	20	20	17	20		14	14	10	10
05.04.	Do		Landespokal		Landespokal		NHS	NHS		Pokal			
07.04.	Sbd	33.	27.	NHS	21	21	NHS	21	NHS				
09.04.	Mo				NHS	NHS	Regio-Pokal			NHS	NHS		11
10.04.– 11.04.	Di–Mi	34.	28.	NHS									
13.04.– 15.04.	Fr–So	35.	29.	25.	22	22	18	22	17	15	15	11	
20.04.– 22.04.	Fr–So	36.	30.	26.	23	23	19	23	18	16	16	12	12
27.04.– 29.04.	Fr–So	37.	31.	27.	24	24	20	24	19	17	17	13	13
01.05.	Di				NHS	NHS	NHS	NHS	NHS	Pokal			
04.05.– 06.05.	Fr–So	38.	32.	28.	25	25	21	25	20	18	18	14	
11.05.– 13.05.	Fr–So		33.	29.	26	26	22	26	21	19	19	15	14
16.05.– 17.05.	Mi–Do		Pokalendspiel		NHS	NHS	NHS	NHS		Pokalendspiel			
18.05.– 20.05.	Fr–So		34.	30.	27	27	23	27	22	20	20	16	15
25.05.– 28.05.	Fr–Mo				NHS	NHS	Regio-P./NHS			NHS	NHS		
01.06.– 03.06.	Fr–So				28	28	24	28		21	21	17	16
08.06.– 10.06.	Fr–So				29	29	25	29		22	22	18	17
15.06.– 17.06.	Fr - So				30	30	26	30					18
22.06.– 24.06.	Fr - So				Relegationsspiele								

# Rahmenspielplan TFV-Nachwuchs 2011/2012

Eckdaten: überarbeiteter Entwurf

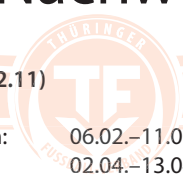
(Stand 06.02.11)

Änderungen vorbehalten!

Sommerferien: 11.07.–19.08.2011  
Herbstferien: 17.10.–28.10.2011

Winterferien: 06.02.–11.02.2012  
Osterferien: 02.04.–13.04.2012

Pfingsten: 25.05.–29.05.2012  
Sommerferien: 23.07.–31.08.2012



Datum	VL/LK A+B	VL/LK C	LK D/E	Bemerkungen
20./21.08	1			
27./28.08	2	1	1	
03./04.09	Pokal 1	Pokal 1	2	
10./11.09	3	2	3	
17./18.09	4	3	4	
23.–25.09	5	4	NH	Stützpunktturniere
01./02.10	Pokal 2	Pokal 2	5	
08./09.10	6	5	6	
15./16.10	7	6	7	
22./23.10	8	7	NH	
29./30.10	Pokal AF	Pokal AF	NH	
05./06.11	9	8	8	
12.11.	10	NH	NH	
19.11.	Pokal VF	9	9	
26./27.11	11	10	10	
03./04.12	NH	11	11	
10./11.12	NH	NH / Futsal	NH / Futsal	Futsal - Vorrunde C/D
17./18.12		Futsal	Futsal	Futsal - LM C/D
07./08.01				
14./15.01				
21./22.01	HM	HM	HM	Qualifikation TFV-Endrunde
28./29.01	HM	HM	HM	Qualifikation TFV-Endrunde
04./05.02	HM	HM	HM	Endrunde A - D
11./12.02			HM	Endrunde E
18./19.02	NH	NH		
25./26.02	NH	NH	NH	
03./04.03	12	12	NH	
10./11.03	13	13	12	
17./18.03	14	14	13	
24./25.03	15	15	14	
31.03/01.04	16	Pokal VF	15	
06.–09.04	NH	NH	NH	
14./15.04	NH	NH	NH	
21./22.04	17	16	16	
27.–29.04	18	17	NH	Stützpunktturniere
01.05.	Pokalfinale	Pokal HF	NH	
05./06.05	19	18	17	
12./13.05	20	19	18	
19./20.05	21	20	19	
26./27.05	NH	NH	NH	
02./03.06	22	21	20	
09./10.06		22	21	
13.06.		Pokalfinale		optionaler Termin 20.06
16./17.06	A RL		22	Aufstiegsspiele RL A+B
23./24.06	A RL			Aufstiegsspiele RL A+B
30.06./01.07.			LM	Landesmeisterschaft D+E

# Hinweise zu den Mannschaftsmeldebögen für die Saison 2011/2012

## Für Kreismannschaften (alle Mannschaftsarten):

Hier sind die jeweiligen Meldebögen der KFA zu verwenden. Für die Meldung der Nachwuchsmannschaften wird ein KFA-neutraler „Nachwuchsmeldebogen für Kreismannschaften“ im Downloadbereich der TFV-Homepage [www.tfv-erfurt.de](http://www.tfv-erfurt.de) zur Verfügung gestellt. Dieser ist nur zu verwenden, falls vom KFA kein eigener Nachwuchsmeldebogen bereitgestellt wird.

## Für Mannschaften auf Landesebene (Männer, Frauen, Junioren, Juniorinnen) und den Regionalklassen (Männer):

Zur vollständigen Abgabe ist nur noch eine Meldung über den DFBnet Vereinsmeldebogen (VMB) nötig.

**Ab 18.4.:** Abgabe der 1.) **Vereinsstammdaten** und 2.) **Mannschaftsmeldungen** für den Punktspielbetrieb und für die TFV- bzw. Regio-Hallenmeisterschaften im VMB bis zum **31. Mai 2011**. Mannschaften, bei denen ein Auf- oder Abstieg zum Abgabetermin noch nicht feststeht, wählen die angestrebte Spielklasse!

Der VMB ist über [www.tfv-erfurt.de](http://www.tfv-erfurt.de) unter dem Link „DFBnet-Module“ und „Vereinsmeldebogen“ zu erreichen. Zum Einloggen ist die gleiche Kennung wie für das E-Postfach zu nutzen! Eine Anleitung zur Pflege der Vereinsstammdaten und den Mannschaftsmeldungen sind/ werden hier hinterlegt!

### 1. Meldung der Vereinsstammdaten

Zu den Vereinsstammdaten gehören:

- offizielle Postanschrift des Vereins
- Vereinsfunktionäre (Vorsitzender, Abteilungsleiter, Nachwuchsleiter, Leiter Frauen-/Mädchenfußball). Aus diesen Daten ergibt sich der Anschriftenteil im Ansetzungsheft!
- Mögliche Spielstätten des Vereins (auch Ausweichplätze)

### 2. Mannschaftsmeldungen

#### a.) für den Punktspielbetrieb

Die einzelnen Mannschaftsmeldungen (nicht die namentlichen Spielerlisten) für die jeweiligen Spielklassen aller Mannschaften (Männer, Frauen, Junioren, Juniorinnen) auf Landesebene bzw. für die Regionalklassen sind ebenfalls im Vereinsmeldebogen vorzunehmen. Zu jeder Mannschaftsmeldung können Ansetzungswünsche angegeben werden.

**Fehlerquelle** im letzten Jahr: Hier ist nur der Hauptplatz der Mannschaft auszuwählen, also keinen Ausweichplatz angeben!

**Spielstätten**

Ab: Saisonbeginn

#### b.) für die TFV- bzw. Regio-Hallenmeisterschaften

Es nun auch möglich, die Teilnahme an den TFV- bzw. Regio-Hallenmeisterschaften innerhalb des VMB zu melden. Im Tabellenkopf in den Bereich „Hallenfußball“ wechseln.

Fußball  Hallenfußball

Eine Meldung in irgendeiner Papierform ist nicht mehr erforderlich.

Die Anträge auf Bildung von **Spielgemeinschaften** sind im [Downloadbereich](#) verfügbar.

**Verspätete Meldungen** werden auf Grundlage der TFV-Satzung § 15 und Punkt 2.12 des Strafenkatalogs der TFV-RVO mit einer **Ordnungsgebühr** von 20 Euro geahndet.

Pauschal wird eine Abnahmemenge der TFV-Ansetzungshefte auf 10 Stück pro Verein (der mindestens eine Mannschaft auf Landesebene bzw. für die Regionalklasse meldet) festgelegt, falls bis zum 31.05.2011 keine andere Meldung über die gewünschte Anzahl der TFV-Ansetzungshefte erfolgt (schriftliche Meldung über [info@tfv-erfurt.de](mailto:info@tfv-erfurt.de) oder Fax: 0361 / 3460635).

Preis inkl. MwSt. pro Exemplar: 4 Euro.

Bei einer Bestellung ab 10 Exemplaren beträgt der Preis pro Exemplar 3 Euro.





# DIE BUNDESLIGA BEI ODDSET.

**Deutschlands  
große legale  
Sportwette**



Glücksspiel kann süchtig machen!

**TOP-Wette**

Wer wird Deutscher Fußballmeister 2010/2011?  
Top-Ereignis Nr. 24

Voraussage-Nr.

Einsatz in Euro: 2,5 5 10 15 20 30 40 50 100 200 500

Bitte nur Voraussage-Nr. und Einsatz wählen.

Nr.	Voraussage	Nr.	Voraussage
1	Bayern München	10	Eintracht Frankfurt
2	Werder Bremen	11	Borussia M Gladbach
3	FC Schalke 04	12	1. FC Köln
4	Bayer Leverkusen	13	FSV Mainz 05
5	Hamburger SV	14	1. FC Kaiserslautern
6	VfB Stuttgart	15	Hannover 96
7	Borussia Dortmund	16	1. FC Nürnberg
8	VfL Wolfsburg	17	SC Freiburg
9	1899 Hoffenheim	18	FC St. Pauli

Abgabeschluss: Samstag, 14.05.2011, 15:25 Uhr

Der Spielplan unterliegt einer ständigen Quotenaktualisierung.

Maximaler Verlust sind der Spieleinsatz und die Bearbeitungsgebühr.  
 Infos unter [thueringenlotto.de](http://thueringenlotto.de) · [spielen-mit-verantwortung.de](http://spielen-mit-verantwortung.de) · [lotto.de](http://lotto.de)  
 Bitte beachten Sie die umseitigen Hinweise zum Spielvertrag!

14159

## „Allein das Strahlen im Gesicht der Kinder ist es wert“ – Erste Reaktionen zum DFB-TEAMBOOK

Das Official DFB-TEAMBOOK ist als Kooperation des DFB, der Fußball-Landesverbände und FUSSBALL.DE seit Ende letzten Jahres auf dem Markt und überaus erfolgreich gestartet. Eine Vielzahl an Trainern, Eltern und Spielern sind bereits höchst kreativ mit der Ausgestaltung ihres persönlichen Fußball-Fotobuchs beschäftigt. Täglich kommen weitere Fans dazu. Die Ergebnisse sind überwältigend. Die Resonanz der Aktiven ebenso! Wir möchten Ihnen die ersten Stimmen und Reaktionen nicht vorenthalten.

*„Die Bambinis und noch mehr die Eltern sind total von den Teambooks begeistert. Die Erstellung war sehr einfach und das Menü sehr übersichtlich. Außerdem finde ich das Preis-Leistungsverhältnis mehr als gerecht, und ich kann es nur jedem Trainer und oder Fußballfreund empfehlen, sich und allen anderen diese Freude zu gönnen. Man hat ein Leben lang was davon. Allein das Strahlen im Gesicht der Kinder ist es wert.“*

Lars Rubert, Trainer Bambinis SC-Volmershoven – Heidgen

\*\*\*\*\*

*„Das DFB-Teambook treibt nicht nur kleinen Kickern die Freudentränen in die Augen. Meine Spieler – alle Ü 40 – sind restlos begeistert.“*

Helmut Wagner - Manager der SG Hoechst Classique, Frankfurt

\*\*\*\*\*

*„Insgesamt ein super Tool, wir werden auf jeden Fall Werbung (im Verein, Freundeskreis, etc..) dafür machen, ich hoffe es sehr, dass ihr mit eurer Idee Erfolg haben werdet.*

*Die Rückmeldungen der Eltern und Kinder waren super positiv, das DFB Teambook hat die anderen Weihnachtsgeschenke getoppt und ist bis heute Gesprächsstoff in unserer Mannschaft.“*

Michael Dalaker, Trainer D2 Jugend SV Gablenberg

\*\*\*\*\*

*„Das Teambook ist da...Wahnsinn! Ich hatte schon hohe Erwartungen wegen des Internet-Layout, aber im Original übertrifft das Teambook alles... Ihr seid genial, vielen vielen Dank!“*

Sirko Dahmann, Trainer F-Jugend DVR Grasshoppers United, Diderse

\*\*\*\*\*

Bestellen Sie sich Ihr kostenloses Probeexemplar: [www.teambook.fussball.de](http://www.teambook.fussball.de)

**JETZT ZUR RÜCKRUNDE: DAS OFFICIAL DFB-TEAMBOOK** +++ JETZT ZUR RÜCKRUNDE: DAS OFFICIAL DFB-TEAMBOOK +++ JETZT ZUR RÜCKRUNDE: DAS OFFICIAL DFB-TEAMBOOK

**TRAINER, HOL DIE BESTEN SEITEN AUS DEINEM TEAM.**

**FUSSBALL.DE**  
Alle Ligen, Alle Tore, Alle Fans.

**TUS MAKKABI-FRANKFURT**  
2010  
2011  
E2-JUGEND

**€ 6,95**

**Das Official DFB-TEAMBOOK.**  
Mannschaftsphotos und Bilder deiner Spieler gehören ab sofort ins Official DFB-TEAMBOOK. So einfach gehts: Auf der Teambook-Webseite anmelden. Fotos vom Platz hochladen. Texte auswählen oder selbst schreiben. Spielstärke, Teamgeist und Spielsystem mit Hilfe der Profifoots festlegen. Buch schicken lassen. Fertig! Deine Zuschauer werden jubeln! Ein echtes Heimspiel für dich, nur auf ...

**WWW.TEAMBOOK.FUSSBALL.DE**

**OFFICIAL DFB TEAM BOOK**

© 2010, DFB, Lizenz durch: m4e AG, Höhenkirchen-Siegertsbrunn

## Neuer Mustervertrag für Vertragsspieler aufgrund Erhöhung Mindestvergütung

Mit dem Beschluss vom 22. Oktober 2010 des DFB-Bundestages § 8 Nrn. 1 und 2. der DFB-Spielordnung (Erhöhung der Mindestvergütung für Vertragsspieler) wurde am 19.03.2011 auf dem Außerordentlichen Verbandstag des TFV die Spielordnung § 3 **Status der Fußballspieler** dahingehend geändert, dass die monatliche Mindestvergütung für Vertragsspieler von 150,- Euro auf 250,- Euro angehoben wird. Ein überarbeiteter Mustervertrag für Vertragsspieler steht ab sofort im Downloadbereich der TFV-Homepage zur Verfügung.

Wir bitten ebenfalls, nur noch den aktuellen Antrag auf Erteilung einer Spielerlaubnis (Passantrag) zu verwenden!

## FUSSBALL.DE startet mit Deutschlands umfassendster Fußball-App

Aktuelle Fußball-Nachrichten und Ergebnisse des Lieblings-Amateurvereins auch unterwegs mit dem iPhone abfragen - die neue FUSSBALL.DE App macht es möglich. Das in Kooperation mit dem Deutschen Fußball-Bund e.V. (DFB) und der Deutschen Telekom AG betriebene 360°-Fußball-Portal berichtet über das Fußballgeschehen von der Kreisliga bis zur Königsklasse und verfügt als einziger Anbieter in Deutschland über den Ergebnisdienst aller 177.039 Mannschaften im laufenden DFB Spielbetrieb.

Die neue FUSSBALL.DE-App überträgt dieses Angebot jetzt auch auf das iPhone und ist die erste Applikation, die neben dem Profifußball auch den kompletten Amateurfußball abbildet. Damit ist sie die umfassendste Fußball-App auf dem Deutschen Markt.

In der FUSSBALL.DE-App werden News, Videos und Ergebnisse von allen Ligen, dem DFB Pokal, den wichtigsten internationalen Wettbewerben bis hin zu der anstehenden Frauenfußball-WM im eigenen Land integriert.

Über den geplanten FUSSBALL.DE Live-Ticker bekommen Fans die Spielstände zu allen wichtigen Wettbewerben. Zudem lässt sich der persönlich favorisierte Amateurverein unter einem individuellen Lesezeichen „Mein Verein“ ablegen. Hier hat der Nutzer direkten Zugriff auf die Mannschaften seines Vereins sowie deren Ergebnisse und Tabellen von regulären Meisterschaftswettbewerben und Freundschaftsspielen.

- Profi-Kicks und Amateur-Ergebnisse: Der ganze Fußball in einer App
- News, Videos und Ergebnisse von allen Ligen
- Angebot von DFB und Telekom bis zur Sommerpause kostenlos

Im typischen iPhone-Look&Feel ist er jederzeit bestens über das Geschehen in seiner Liga informiert.

Die iPhone-Applikation von FUSSBALL.DE ist ab sofort im AppStore für iPhone, iPod Touch und iPad erhältlich. Der Service bleibt bis zur Sommerpause kostenlos. Zur neuen Saison 2011/12 werden einzig der Bereich „Mein Verein“ sowie die Amateur-Ergebnisse kostenpflichtig.



## DFBnet-APP für die Ergebnismeldung

### Ergebnismeldung exklusiv für Fußballvereine mit einer DFBnet-Kennung!



Seit heute ist eine DFBnet-App verfügbar, mit der man die aktuellen Spielergebnisse der Fußballmannschaft schnell und bequem vom Spielfeldrand aus melden kann.

Die App richtet sich an Vereinsmelder von Ergebnissen, die über eine DFBnet-Kennung mit zugehörigem Passwort verfügen. Beim Login mit einer DFBnet-Vereinskennung werden automatisch alle Begegnungen der zugehörigen Mannschaften des eigenen Vereins vorgeblendet, die aktuell und innerhalb der letzten fünf Tage stattgefunden haben. Ob 1. Herren oder F-Junioren - über die Favoritenfunktion kann man individuell festlegen, welche Teams in der Melde-liste erscheinen. Nach Speichern des Ergebnisses gibt die neu berechnete Tabelle sogleich Aufschluss über die aktuelle Platzierung der Mannschaft.

Diese App ist die ideale Ergänzung zur Online-, Telefon- oder SMS-Meldung in DFBnet.

Die Funktionen der DFBnet-App im Überblick:

- Meldung von Ergebnissen bzw. Sonderereignissen (Nichtantritt, Ausfall)
- Unmittelbare Berechnung und Anzeige der aktuellen Tabellen
- Verwaltung von Favoritenmannschaften für die Spieliste
- Integrierte Spielstättensuche über Google Maps



DFB-Kampagne 2011: **Vor dem Endspurt**

# Aufruf an alle beteiligten Vereine!

Liebe TEAM 2011-Vereine, die große DFB-Schul- und Vereinskampagne TEAM 2011 befindet sich auf der Zielgeraden. Wir möchten alle Vereine auf diesen Weg nochmals gezielt ansprechen, die uns rund drei Monate vor dem offiziellen Ende der Kampagne noch keinen Baustein gemeldet haben. Dabei haben Sie den ersten Schritt bereits vollzogen. Sie sind einer von knapp 500 Vereinen in Thüringen, die sich bei TEAM 2011 angemeldet haben. Nutzen Sie die noch verbleibenden drei Monate

und werden Sie ein aktiver Teilnehmer der Kampagne. Bis zum 30. Juni 2011 können Sie uns Bausteine melden und somit in die Verlosung von attraktiven Preisen für Ihren Verein gelangen.

Der Zeitaufwand für die Bearbeitung der Bausteine ist sehr überschaubar und organisatorisch mit einfachen Mitteln zu bewerkstelligen. Informieren Sie sich unter [www.tfv-erfurt.de](http://www.tfv-erfurt.de) oder telefonisch beim Ansprechpartner im TFV, Herrn Markus Bienert (Tel. 0361-3476728).



In Thüringen haben sich bis April für die DFB Schul- und Vereinskampagne TEAM 2011 schon 746 Teilnehmer angemeldet. Davon sind 477 Vereine und 269 Schulen. 229 Vereine und 74 Schulen haben bereits mindestens zwei Bausteine der Kampagne erfüllt und gemeldet. Weitere 25 Vereine und 18 Schulen befinden sich im „Goldcup“, das heißt: alle vier Bausteine wurden erfüllt! Damit steht Thüringen im Ländervergleich auf dem achten Platz!

## Ergebnisse der TFV-Auswahlmannschaften (bis 31.03.)

### Jahrgang 1997

15.03. in Jena gegen Sachsen-Anhalt 2:2

### Jahrgang 1996

28.–30.01. in Barsighausen gegen Niedersachsen 2:3, 0:2  
15.03. in Jena gegen Sachsen-Anhalt 2:1

### Jahrgang 1995

07.–09.02. in Bad Blankenburg gegen Mecklenburg-Vorp. 4:4, 3:2

18.–20.03. NOFV-Turnier in Lindow 5. Platz

mit folgenden Ergebnissen:

Berlin 0:1  
Mecklenburg-Vorp. 1:1  
Sachsen 1:0

### Abschlusstabelle

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	Berlin	3	2	1	0	6:2	7
2	Brandenburg	3	2	1	0	5:1	7
3	Mecklenburg-Vorpommern	3	1	1	1	2:2	4
4	Sachsen-Anhalt	3	1	0	2	5:7	3
5	Thüringen	3	0	2	1	2:3	2
6	Sachsen	3	0	1	2	1:6	1

### U15 – Mädchen

25.–27.03. Turnier in Barsighausen gegen Hessen 1:4  
gegen Sachsen 2:0  
gegen Niedersachsen 0:6



**wigu** Sport- und Freizeitbekleidung  
Inh. Wilhelm Gundermann  
37351 Dingelstädt/Eichsfeld Auf der Heide 17  
Telefon (03 60 75) 3 10 11 Fax (03 60 75) 3 10 12

- Herstellung von Sportbekleidung für alle Sportarten und individueller Gestaltung im eigenen Betrieb
- Anfertigung von Wimpeln und Emblemen in eigener Werkstatt
- Beflockung von Sportbekleidung

**Sportparadies**  
Inh.: Elisabeth Gundermann  
37351 Dingelstädt/Eichsfeld Auf der Heide 17  
Telefon (03 60 75) 68290 Fax (03 60 75) 3 10 12

Fitness - Freizeit - Running - Beachware - Trekking - Teamsport  
Sportschuhe in großer Auswahl - Taschen & Rucksäcke

Kreissiegerin: **Doreen Kukuk**

## Eine engagierte Dame mit sehr vielen Ideen



Kreissiegerin: Doreen Kukuk ist im Landkreis Eichsfeld sehr engagiert.

Die Ehrenamtssiegerin Doreen Kukuk vom TSV Breitenworbis kümmert sich sehr engagiert um den Mädchenfußball im Landkreis Eichsfeld. Mit dem Fußballspielen begann Doreen Kukuk im Jahr 1986. Zunächst kickte sie bei den Bischofferöder Jungs mit, gleichzeitig schnürte sie die Stiefel für die Frauen der SG Rot-Weiß Stöckey. Ab 1988 spielte sie nur noch in Frauenteamen und verzeichnete ihren größten Erfolg mit dem Landesmeistertitel mit dem FSV Uder. Als Übungsleiterin ist sie seit 2006 tätig. Die Inhaberin der C-Lizenz trainierte anfangs die E-Junioren des FSV Uder, heute kümmert sie sich um die G- und F-Junioren im Heimatort Breitenworbis, wo sie auch im Hintergrund für die D-Mädchen alles bewerkstelligt.

Seit Februar 2008 gehört Doreen Kukuk dem Kreisfußballausschuss des Landkreises Eichsfeld an. Als Referentin für Frauen- und Mädchen hat sie einiges um die Ohren. Und

sie ärgert sich, dass im Kreis kein eigener Spielbetrieb vorhanden ist. Vier Frauenmannschaften und zwei Mädchenvertretungen spielen in Niedersachsen um Punkte. Dabei setzte sie Zeichen, damit es im Mädchenfußball vorangeht. In Breitenworbis und Uder organisierte die 35-Jährige Tage eigens für kleine Fußballerinnen. Gut besucht waren die Veranstaltungen, bei denen auch das Fußballabzeichen abgelegt wurde. In Bernterode führte sie ein Kindersportfest durch und bewegte einiges gemeinsam mit der Grundschulkoordinatorin Roswitha Solf. Die Kampagne „20 000 plus“ soll Lehrkräfte für den Fußball bringen. Doreen Kukuk geht voran, freut sich, dass nicht wenige Lehrer, insbesondere im Jahr der Frauen-WM, etwas Besonderes an ihrer Schule machen wollen. „Ideen habe ich genug. Ich brauche noch mehr Leute, die mit mir etwas umsetzen“, gibt Doreen Kukuk ihre Ziele aus.

### Wir gratulieren

#### zum 95. Geburtstag

*Erich Hensel, KFA Weimar (15.05.)*

#### zum 75. Geburtstag

*Richard Kunze, KFA Weimar (04.06.)*

*Heinz Schönemann, KFA Gotha (14.06.)*

#### zum 70. Geburtstag

*Egon Wahl, KFA Werra/Rennsteig (04.05.)*

*Günter Grohmann, KFA Altenburger Land (04.06.)*

*Heinrich Wey, KFA Meiningen (06.06.)*

*Lothar Janutsch, KFA Sömmerda (14.06.)*

*Kurt Trost, KFA Nordhausen (14.06.)*

*Volker Woitzat, KFA Jena/Saale-Holzland (19.06.)*

*Dieter Kober, KFA Werra/Rennsteig*

*(25.06.)*

*Gerhard Hanig, KFA Saalfeld/Rudolstadt*

*(28.06.)*

*Dieter Wagner, KFA Gotha (28.06.)*

#### zum 50. Geburtstag

*Frank Rosenbusch, KFA Werra/Rennsteig (06.05.)*

*Harald Saske, KFA Hildburghausen*

*(15.06.)*

*Ingolf Schilling, KFA Ilmkreis (17.06.)*

### Auszeichnungen

#### Mit der Verdienstnadel des NOFV wurden ausgezeichnet:

*Heinz Hoßfeld, KFA Eisenach*

*Gerhard Demme, KFA Sömmerda*

*Rolf Höfer, KFA Kyffhäuser*

#### Mit der TFV-Ehrennadel in Gold wurden ausgezeichnet:

*Lutz Thiemar, KFA Kyffhäuser*

*Klaus Itau, KFA Unstrut-Hainich*

### Redaktionsschluss für die Ausgabe 3/2011



Der Redaktionsschluss für die Ausgabe 3/2011 des „Fußball-Magazins“ ist der 3. Juni 2011.

Wir bitten alle BFA, KFA und Vereine um rege Mitarbeit. Auch freuen wir uns über Anregungen und Vorschläge zur Gestaltung des „Fußball-Magazins“.



**Geehrter Jubilar:**

Der Geraer Wolfgang Droigk (links) hat zu seinem 60. Geburtstag im Februar die DFB-Verdienstnadel erhalten. Die Auszeichnung des Vorsitzenden des Kreisfußballausschusses Gera, der dieses Amt seit 1994 bekleidet, nahmen der damalige TFV-Vizepräsident Dr. Wolfhard Tomaschewski (rechts) sowie TFV-Geschäftsführer Heinz-Joachim Jungnickel vor. Droigk ist außerdem Mitglied des TFV-Sportgerichtes und Vorsitzender des Lusaner Sport Clubs 1980.



**Auf höchster Ebene:**

Gerhard Demme (Schloßvippach, Mitte) trägt die Verdienstnadel des Nordostdeutschen Fußball-Verbandes. Er erhielt die Auszeichnung vom TFV-Spielausschussvorsitzenden Gerald Rössel (links) und dem KFA-Vorsitzenden Sömmerdas, Jürgen List. Demme ist seit 45 Jahren Schiedsrichter, leitete 1988 bis 1990 Spiele der DDR-Oberliga, war 1991/92 Assistent in der 1. Bundesliga und fungiert als Lehrwart in Nordthüringen. Foto: Gericke



**Würdigung zum Dreivierteljahr-**

**hundert:** Rolf Höfer (Sondershausen) ist zu seinem 75. Geburtstag im März mit der Verdienstnadel des Nordostdeutschen Fußball-Verbandes ausgezeichnet worden. Der Jubilar fungiert seit über 20 Jahren als Mannschaftsleiter des Traditionsvereins BSV Eintracht Sondershausen. Aktives Mitglied des Vereins ist Höfer bereits seit über 50 Jahren.



**Verdienstvoller Funktionär:**

Heinz Hoßfeld (EFC 08 Ruhla) hat anlässlich seines 70. Geburtstages die Verdienstnadel des Nordostdeutschen Fußball-Verbandes erhalten, die der KFA-Vorsitzende Karsten Krause übergab. Hoßfeld ist seit der Gründung des Erbstromtaler Fußballclubs in diesem Abteilungsleiter und sozusagen „Mädchen für alles“. In den 60er und 70er Jahren stand er bei UMF Ruhla im Tor. Als die TSG Ruhla in die DDR-Liga aufstieg, war Hoßfeld Mannschaftsleiter und später Technischer Leiter.



# Unterm Strich Geld gespart ...

- Bessere Narbendichte
- Mehr Nutzungsstunden
- Mehr Zeitgewinn
- Hohe Planungssicherheit
- Alles aus einer Hand
- Geringere Pflegekosten

## ... mit dem neuen, innovativen EuroCareSystem® ECS für alle Fußball-Rasenflächen

Wenn Sie sich jetzt für eines der drei möglichen **«all inclusive» Pflegepakete** des EuroCareSystem® entscheiden, dann brauchen Sie sich um die Nutzungsqualität Ihrer Sportrasenfläche wirklich nicht mehr zu kümmern. – Wir übernehmen alles für Sie: von der Beratung über den Pflegeservice und Materialeinsatz bis hin zum Rasenschnitt. So erhalten Sie beste Rasenqualität zu exakt kalkulierbaren Kosten.

Ein Angebot, das auch Ihrer Kostenrechnung Stand hält.



**EUROGREEN GmbH**  
Industriestraße 83-85 • D- 57517 Betzdorf  
Tel.: 02741-281555 • Fax: 02741-281344  
eMail: info@eurogreen.de  
[www.eurogreen.de](http://www.eurogreen.de)



## Besserer Rasen, weniger Kosten

Rasenspezialist EUROGREEN zeigt beim „Live Day“, wie Kommunen und Vereine die Pflegekosten für Rasensportplätze deutlich senken können – bei besserer Rasenqualität

Genau zur programmierten Startzeit, zum Beispiel abends oder nachts, fährt sie los, leise, abgasfrei und völlig selbsttätig. Rollt wie von Geisterhand gesteuert über die Rasenfläche, kürzt die Gräser um wenige Millimeter und verteilt das Schnittgut als natürlichen Dünger auf der Fläche. Am nächsten Morgen ist der komplette Rasensportplatz perfekt geschnitten und bereit für die Nutzung.

Zu verdanken ist das der „Katze“. Genauer: dem Rasenschneid-Roboter „CutCat“. Das automatisierte Mähsystem für den täglichen Schnitt von Sportrasenflächen ist die neueste technische Innovation von Rasenspezialist EUROGREEN.

Durch den zeitlich unabhängigen, täglichen Pflegeschnitt ohne Schnittgutauflage können die Mähkosten, die bei herkömmlichen Mähverfahren etwa die Hälfte der gesamten Rasenpflegekosten ausmachen, deutlich gesenkt werden – nach Berechnungen von EUROGREEN um bis zu 20 Prozent. Gleichzeitig trägt der Einsatz des Schneid-Roboters zu einer stetigen Verbesserung der Qualität des Sportrasens bei, indem er eine dichte, gleichmäßige Rasennarbe fördert.

„CutCat“ ist integrierter Bestandteil eines neu entwickelten Systempflege-Konzepts von EUROGREEN für Sportrasenflächen, EuroCareSystem ECS. Die Outsourcing-Lösung für das Rasenmanagement richtet sich an Betreiber und Träger von Rasensportplätzen, also Kommunen und Vereine.

Wer mehr über reduzierte Rasenpflegekosten bei einer besseren Sportplatzqualität erfahren und „CutCat“ einmal in Aktion erleben möchte, kann sich auf einer der „Live Day“-Veranstaltungen von EUROGREEN informieren, die in der ersten Mai-Hälfte in verschiedenen Städten in Deutschland stattfinden (siehe Info-Kasten). Angesprochen sind Entscheider wie Bürgermeister, Kämmerer, Grünflächen- bzw. Gartenamtsleiter sowie Vorstände von Sportvereinen.

# Ganzheitliche Rasenpflege im „All inclusive“-Paket

EuroCareSystem ECS umfasst drei verschiedene „Full-Service“-Pakete für die komplette Rasenpflege, einschließlich Mähen, die als erste ihrer Art im Abonnement zum Festpreis angeboten werden. Die ECS-Pflegepakete gewährleisten exakt kalkulierbare Kosten und Planungssicherheit, bei völliger Leistungs- und Kostentransparenz. Außerplanmäßige Belastungen des Pflegebudgets, etwa durch unerwartete Reparatur- oder Sanierungsmaßnahmen, gehören damit der Vergangenheit an.

Ob „ECS BasicCare“, „ECS MediumCare“ oder „ECS TopCare“: Jedes Pflegepaket enthält alle notwendigen, an der jeweiligen Nutzungs- und Belastungsintensität der Rasensportfläche orientierten Pflege- und Regenerationsmaßnahmen für den systematischen Erhalt und die Verbesserung der Nutzungsqualität des Sportrasens.

Zu den Leistungen jedes Pflegepakets gehören eine Zustands- und Nutzungsanalyse durch einen EUROGREEN-Rasenfachberater vor Ort, mit deren Hilfe der Pflege- und mögliche Sanierungsbedarf ermittelt werden, der entsprechende Pflegeservice, der notwendige Maschinen- und Materialeinsatz, einschließlich des automatisierten täglichen Rasenschnitts durch „CutCat“, regelmäßige Kontrolluntersuchungen der Rasenqualität sowie gezielte Maßnahmen zur Rasenreparatur, wie zum Beispiel die Torraum-Sanierung bei Fußballrasenflächen.

Über die günstigen Mähkosten durch den Einsatz von „CutCat“ hinaus ergeben sich aus dem hohen Effizienzgrad der aufeinander abgestimmten, sich ergänzenden Pflegeleistungen in den ECS Pflege-Abonnements zusätzliche Kostensenkungspotenziale. Gleichzeitig verbessern die kontinuierlichen, systematischen Pflege- und Regenerationsmaßnahmen die Qualität und Widerstandsfähigkeit der Rasennarbe, woraus sich eine längere Nutzungszeit und ein höherer Spielkomfort auf der Rasensportfläche ergeben.

Fazit: Naturrasen – bevorzugter Sportplatzbelag nicht nur beim Fußball – schneidet dank EuroCareSystem ECS erstmals auch in puncto Wirtschaftlichkeit langfristig deutlich besser ab als alle anderen Sportplatzbeläge<sup>1</sup>. Für den Abonnenten bedeuten die ECS-Pflegepakete eine auf Dauer gesicherte, werterhaltende und wertsteigernde Investition in seine Sportanlage.

<sup>1</sup> Berechnungen des Planungsbüros G. & L. Hoppe, Landschaftsarchitekten (BDLA), Bremerhaven. Aus: Nagel, Dieter: Kosten senken bei der Rasenpflege. Kommunalleasing Magazin, 4/2010.

## EUROGREEN Live Day

### Orte und Termine der Veranstaltungen im Einzelnen:

In **Bochum**, rewirpowerSTADION, am **Dienstag, 03.05.**

In **Norderstedt** bei Hamburg, Stadion Eintracht Norderstedt, am **Dienstag, 03.05.**

In **Koblenz**, Stadion Oberwerth, am **Mittwoch, 04.05.**

In **Halle** (Westf.), Gerry-Weber-Stadion, Sportpark Hotel, am **Mittwoch, 04.05.**

In **Grünberg** (Hessen), Sportschule des Hessischen Fußball-Verbandes, am **Donnerstag, 05.05.**

In **Braunschweig**, Stadion Eintracht Braunschweig, am **Donnerstag, 05.05.**

In **Stuttgart**, Clubrestaurant VfB Stuttgart, am **Mittwoch, 11.05.**

In **München**, TSV 1860 München, am **Donnerstag, 12.05.**

Weitere Termine in **Berlin** und **Nürnberg**.

Die Vorstellungen finden jeweils in der Zeit von **11:00 bis 14:00 Uhr** statt.

Aktuelle Infos unter [www.eurogreen.de](http://www.eurogreen.de).

Anmeldungen können jeweils bis zum Vortag telefonisch bei EUROGREEN unter (0 27 41) 281-341, per Email an [Peter.Kappes@eurogreen.de](mailto:Peter.Kappes@eurogreen.de) oder im Internet unter [www.eurogreen.de](http://www.eurogreen.de) erfolgen. Die Teilnahme ist kostenlos.





# DAS DFB-MOBIL kommt!

Eine Aktion mit Mercedes Benz

## Praxisnahe Trainingstipps & Aktuelle DFB-Informationen vor Ort



Mercedes-Benz



**Das DFB-Mobil kommt kostenfrei auch zu Eurem Verein!**

**Ansprechpartner beim Thüringer Fußball-Verband:**

**Stefan Schaper**

**Tel: 0361 / 34767 - 29**

**E-Mail: [dfb-mobil@tfv-erfurt.de](mailto:dfb-mobil@tfv-erfurt.de)**

Aktion "50 Laptops  
für 50 Vereine"

10 Punkte möglich

[WWW.DFB.DE](http://WWW.DFB.DE)

[www.tfv-erfurt.de](http://www.tfv-erfurt.de)

COMMERZBANK

Partner der  
DFB-Qualifizierungsoffensive



**Ohne Fortbildung geht es nicht:** 26 Übungsleiter verlängerten mit dem Lehrgang in der Sportschule Bad Blankenburg ihre Trainer C-Lizenz. Die Teilnehmer stellten sich zum traditionellen Mannschaftsfoto. Dabei waren: Torsten Abicht (SV BW Greußen), Norbert Bocklitz (TSV 1911 Themar), Dittmar Börner (SV EK Veilsdorf), Bernd Büsser (SV Isseroda), Alexander Häger (FSV Beichlingen), Wolfgang Hopf (SV Falke Sachsenbrunn), Henry Kiese Wetter, Christian Kuchenreuther (Eurotrink Kickers FCL Gera), Erhard Kühnhold (ohne Verein), Reiner Müller (1. Suhler SV 06), Martin Klaus (TSV Buttstedt 1914), Ronny Knoll (FSV Einheit Eisenberg), Sven Kratz (SV Diamantene Aue), Michael Krug (FC Empor Weimar 06), Manfred Müller (FSV Sömmerda), Torsten Otto, Jürgen Obis (FSV Preußen Bad Langensalza), David Sachs, Kai Wenzel (SV Fortuna Unkeroda), Claus Schäfer (KSV Hessen Kassel), Martin Schneider (SV Wacker Rottleberode), Manfred Skara SV 08 Schleusingerneundorf), Christian Stein (SV Jena-Lobeda 77), Hubert Steiner (SV 1920 Mupperg), Burkhard Venth (SG Birkungen 07), Mario Weiß (ZFC Meuselwitz).

Qualifikation: **Lehrgänge in Bad Blankenburg**

## Talentierteste Unparteiische bilden sich in der Landessportschule fort

Parallel fanden gleich zwei Lehrgänge für talentierte Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter an der Landessportschule in Bad Blankenburg statt.

21 Schiedsrichter aus den Kreisen und Fußballbezirken hatten sich in drei vorangegangenen Lehrgängen für einen Auswahllehrgang qualifiziert. Außerdem hatte der Landesschiedsrichterausschuss die zehn Schiedsrichter der Fördergruppe „Rennsteiger“ zu einem Weiterbildungslehrgang eingeladen. Unter den Teilnehmern befanden sich mit Anne-Kathrin Schinkel (Gera, Rennsteiger-Gruppe) und Alice Philipp (Werther), Laura Kaiser (Eisenberg), Doerte Eisel (Caaschwitz – alle Auswahllehrgang) auch vier Schiedsrichterinnen. Somit waren die talentiertesten Schiedsrichter des TFV versammelt.

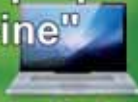
Unter Regie des Lehrstabes des Verbandschiedsrichter-Ausschusses wurde ein gezielt auf die Förderung junger Schiedsrichter zugeschnittenes Programm absolviert. Verbandslehrwart Burkhard Pleßke (Coppanz) referierte etwa zu dem Thema „Wir brauchen Persönlichkeiten auf dem Platz ... und keine Kartenspieler“. TFV-Vizepräsident und Verbandschiedsrichterobmann Udo Penßler-Beyer (Bollstedt) äußerte sich eingehend zu den Entwicklungsmöglichkeiten und der Förderung der Schiedsrichter.

Außerdem standen unter anderem eine Spielleitungsanalyse der Partie der Landesklasse Süd VfL 06 Saalfeld gegen FSV 06 Eintracht Hildburghausen (Schiedsrichter: Nico Hofmann, Arnstadt) und Leistungsüberprüfungen auf dem Programm, wie ein Regeltest, der FIFA-Lauftest für die „Rennsteiger“

und der Cooper-Test für die Teilnehmer des Auswahllehrganges. Abgeschlossen wurde der Lehrgang mit einer umfangreichen Lehrgangsauswertung. Jeder Teilnehmer des Auswahllehrganges konnte sein eigenes Leistungsvermögen in einer numerischen Auswertung und gleichzeitig seinen Leistungsstand im Vergleich mit den weiteren Teilnehmern ablesen. Lehrgangsbester wurde der 20-jährige Sebastian Blasse aus Tötleben bei Erfurt vor dem erst 15-jährigen Sebastian Graf (Ostramondra/Kreis Sömmerda) und Heiko Prang (29/Gera).

Bemerkenswert auch die Ergebnisse der 17-jährigen Alice Philipp (Werther/Kreis Nordhausen) als lehrgangsbeste Schiedsrichterin.

Aktion "50 Laptops  
für 50 Vereine"



20 Punkte möglich

DEUTSCHER  
FUSSBALL-BUND



**Tolle Preise  
zu gewinnen:**

3000 Trikotsätze  
Besuch bei der Nationalmannschaft  
Training mit DFB-Trainern  
Eintrittskarten zur Frauen-WM 2011  
u.v.m.

# TEAM 2011

Die DFB-Schul- und  
Vereinskampagne



Jetzt anmelden und kostenlose  
**WELCOME-BOX** mit vielen tollen  
Fußball-Utensilien und allen Infos  
zur Kampagne sichern. Anmelden unter:

Unterstützt von:



<http://team2011.dfb.de>



England: **Korrekte Entscheidung?**

## Rote Karte für Foul an einem Flitzer gezeigt

Wieder mal bildet ein Fall aus England die Grundlage für die Regelecke. Diesmal betrachten wir aber keine Szene aus einem Spiel der Premier League, sondern begeben uns in den Amateurbereich.

Im Spiel zwischen Dorchester Town und Havant and Waterlooville lief in der zweiten Halbzeit ein sogenannter „Flitzer“ auf den Platz. Zunächst verhielten sich die Spieler ruhig und ließen den ungebetenen Gast gewähren. Nachdem dann einige Ordner das Spielfeld betreten hatten, um den „Flitzer“ wieder einzufangen, versuchte dieser zu fliehen, was ihm auch gelang. Nach einigen Sekunden wurde es einem Spieler der Heimmannschaft doch zu „bunt“; er brachte mit einem Ringergriff den „Flitzer“ zu Fall und übergab ihn den Ordnern. Somit hatte der Spuk recht schnell ein Ende gefunden. Doch jetzt ging die Aufregung auf dem Spielfeld erst richtig los. Was war die Ursache? Der Schiedsrichter reagierte auf die „Ordnungsmaßnahme“ des Spielers mit der Roten

Karte. Obwohl Spieler beider Mannschaften versuchten, den Schiedsrichter umzustimmen, blieb dieser bei seiner Entscheidung.

War dieser Feldverweis denn regelgerecht?

Hierzu schauen wir in der Regel 12 „Verbotenes Spiel und unsportliches Betragen“ nach. Dort ist unter „Feldverweispwürdige Vergehen“ u.a. die „Tätlichkeit“ aufgeführt. Was versteht man unter einer Tätlichkeit? In den „Auslegungen der Spielregeln und Richtlinien der FIFA“ ist vermerkt, dass auch übertriebene Härte oder Gewalt gegen Mitspieler, Zuschauer und Offizielle als Tätlichkeit gelten. Kann man in dem o.g. Fall von übertriebener Härte oder Gewalt gegen den Zuschauer sprechen? Sicher, wenn man sich vorstellt, dass der Spieler während des Spiels einen Gegenspieler in gleicher Weise attackiert hätte. Fraglich, wenn man sich überlegt, dass der Spieler mit „dezenter“ Gewalt die Ordner, die nicht in der Lage waren, den „Täter“ zu stellen, unterstützt hat.

Wenn man sich aber strikt an das Regel-

werk hält, kann man dem Schiedsrichter keinen Vorwurf machen. Gibt es trotzdem Gründe, die es rechtfertigen, in diesem Fall Gnade vor Recht ergehen zu lassen?

1. Die Schwere des Vergehens (der Spieler hat den Flitzer einfach nur zu Boden geworfen; er hat keine brutale Handlung begangen)
2. Die Intention des Spielers (er wollte die Ordner unterstützen und für eine schnelle Spielfortsetzung sorgen).
3. Die mögliche Verhinderung weiterer „Vergehen“ durch den Flitzer.

Gerade der dritte Punkt sollte unser besonderes Augenmerk finden. Viele erinnern sich sicher noch an das EM-Qualifikationsspiel Dänemark-Schweden, als ein Zuschauer auf das Spielfeld lief und den Schiedsrichter Herbert Fandel tätlich angriff, der dann das Spiel abbrach. Sofort nach der Attacke auf den Schiedsrichter reagierte ein dänischer Spieler und hielt den Zuschauer fest.

Hätte dieser Spieler den Zuschauer eher bemerkt und so vielleicht den Angriff auf den Schiedsrichter durch eine ähnliche Attacke wie die des englischen Spielers verhindert, wäre er dann auch des Feldes verwiesen worden?

Wir sehen also, das Regelwerk ist die eine, der gesunde Menschenverstand die andere Seite. Für solche Fälle sollte die FIFA das Regelwerk überdenken und dem Schiedsrichter den Ermessensspielraum geben, zu entscheiden, ob hier der positive Aspekt des Verhinderns von längeren Spielunterbrechungen oder sogar von Tätlichkeiten, den Tatbestand eines Vergehens an einem unberechtigt den Platz betretenden Zuschauer, der dazu noch eine Provokation begeht, übertrifft und deshalb auf eine Bestrafung verzichtet werden kann. Somit hätten die Schiedsrichter dann bei solchen Entscheidungen nicht mehr den „Schwarzen Peter“, sondern könnten, abgesichert durch das Regelwerk, nach Ermessen entscheiden.

Interessant in unserem Fall ist auch, dass die Gastmannschaft nach dem Feldverweis den Gastgebern sofort angeboten hat, ebenfalls einen Spieler vom Platz zu nehmen. Dies spricht ja deutlich dafür, dass auch der Gegner diesen Feldverweis nicht verstehen konnte. Das Heimteam hat aber das Angebot nicht angenommen.

Stefan Weber





# Die Haftungsgarantie für Trainer

## Taktifol, Spezialfolie für flexible Trainingsmethoden



### Taktifol für Trainer

Taktifol unterstützt auf eine geniale und einfache Art die tägliche Trainerarbeit. Gegenüber herkömmlichen Taktiktafeln und Spielfeldbogen bietet Taktifol viele neue Vorteile: Taktifol ist kompakt und leicht, lässt sich überall anhaften und hat ein hervorragendes Preis-Leistungsverhältnis.



### Taktifol haftet überall

Aufgrund seiner elektrostatischen Ladung haftet Taktifol auf allen üblicherweise verfügbaren Flächen (Tür, Wand, Tapete, Spiegel, Mauer...) und lässt sich rückstandsfrei wieder ablösen. Und das mehrmals! Einfach einen Bogen von der Rolle abtrennen, beliebig irgendwo anhaften und mit der Taktikbesprechung beginnen.



### Taktifol ist trocken abwischbar

Bei Einsatz der Taktistick-Stifte lässt sich jede Beschriftung mit nur ganz geringen Rückständen leicht wieder abwischen. Somit können taktische Instruktionen während des Trainings oder des Spiels problemlos variiert werden.



### Taktifol ist extrem leicht zu handhaben!

Taktifol ist für den mobilen Einsatz, insbesondere bei Auswärtsspielen, hervorragend geeignet. Sie benötigen keinen Koffer, keine schwere Tafel mehr.



## Taktifol-Profiset

Eine Rolle\* Taktifol  
mit reichhaltigem Zubehör

(\* = 25 Bogen, bedruckt mit Fußballfeld)

**33,00 €**

zzgl. Versand  
4,50 €

Inklusive der neuen,  
selbsthaftenden Spielersymbole!

# Taktifol

damit Ihre Strategie hängen bleibt

Bestellung und weitere Informationen im Internet unter [www.taktifol.com](http://www.taktifol.com)  
oder Bestellhotline 07273-94948-20

# Ausschreibung

## TFV-Bestenermittlung für Senioren AK 40 auf dem Großfeld 2011

Veranstalter:	Thüringer Fußball-Verband e.V.
Durchführung:	TFV - Breitensportausschuss, KFA
Teilnahmeberechtigt:	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mannschaften der Vereine bzw. Abteilungen, die Mitglieder des TFV sind.</li> <li>- Die Spieler müssen im Besitz eines gültigen Spielerpasses des TFV sein.</li> <li>- Die Spieler müssen am Spieltag das 40. Lebensjahr vollendet haben (offen für alle Spielklassen).</li> <li>- Spielgemeinschaften mit 2 Vereinen werden zugelassen.</li> </ul>
Spiel-/Turnierleitung:	TFV – Breitensportausschuss + SR-Ausschuss
Spielregeln:	Spielordnung des TFV
Ausnahmeregelung:	Die Anzahl der Auswechslungen ist nicht limitiert.
Spielzeit:	Wird entsprechend der Meldungen/Teilnehmer festgelegt.
Spieltermin:	26. Juni 2011 in Erfurt, Sportforum Johannesplatz
Austragungsmodus:	Turnierform – entsprechend der Meldungen wird der Modus festgelegt.
Meldungen:	<p>Jeder KFA kann einen Vertreter melden.          Meldeschluss: 15. Juni 2011          an: TFV-Geschäftsstelle, W.- Seelenbinder - Str. 1, 99096 Erfurt          (Meister 2010 - SG Suhl - ist gesetzt!)</p>
Meldegebühr:	für die Teilnehmer der Endrunde: 30,- €.
Kosten:	Die Turnierkosten werden vom TFV getragen. Die Fahrtkosten tragen die teilnehmenden Mannschaften.

Die TFV-Bestenermittlung dient als Qualifikation für die NOFV-Endrunde der AK 40.  
 Diese wird am 13. August 2011 in Braunsbedra ausgetragen.



**BARBAROSSA PLAN**  
**ESTRICHBAU GmbH**

**ESTRICH** ZEMENTESTRICHE  
 ANHYDRITESTRICHE  
 Inh. D.Kuhnert und G. Kuchmann SPEZIALESTRICHE

Tel.: 0 36 32 / 60 10 46 • Fax: 0 36 32 / 60 10 54  
[www.barbarossaplan-estrichbau.de](http://www.barbarossaplan-estrichbau.de)

# FUSSBALL, WIE ER SEIN SOLLTE



**ECHTER GESCHMACK  
UND ZERO ZÜCKER**

*Coca-Cola* zero

[WWW.COKE.DE](http://WWW.COKE.DE)

Coca-Cola, Coke, die dynamische Welle und die Konturflasche sind eingetragene Schutzmarken der The Coca-Cola Company. Coca-Cola Zero ist koffeinhaltig.

# Hallenmeisterschaften 2011

## Südthüringen

### Herren

1. SG Tiefenort/Frauensee
2. FSV RW Breitungen
3. FSV Ohratal Ohrdruf

### Frauen

1. SV SW Fambach
2. SV Kali Unterbreizbach
3. SG Häselrieth/Veilsdorf

### A-Junioren

1. FSV Eintracht Hildburghausen
2. SV Germania Ilmenau
3. SV 085 Steinach

### B-Junioren

1. SG VfL Meiningen
2. WSG Zella-Mehlis
3. JSG Ilmtal

### C-Junioren

1. JSG Arnstadt
2. SV Wacker Bad Salzungen
3. 1. Suhler SV

### D-Junioren

1. TSV Germania Sonneberg/West
2. SV 07 Häselrieth
3. JSG Arnstadt

### E-Junioren

1. SG Steinach/Rauenstein
2. SG Steinbach-/Herges-Hallenberg
3. SV Germania Ilmenau

### F-Junioren

1. TSV Germania Sonneberg/West
2. SG Dietzhausen/Dillstädt
3. SG Barchfeld/Immelborn

### Senioren AK 35

1. SG Martinroda/Geraberg
2. 1. Suhler SV
3. SG Herges-/Steinbach-Hallenberg

### Senioren AK 45

1. 1. Suhler SV
2. SG Kaltenborn/Gumpelstadt
3. SG Veilsdorf/Heßberg

### Senioren AK 50

1. FSV Eintracht Hildburghausen
2. SG Gräfinau-Angstedt/Gehren
3. SG Zella-Mehlis/Dietzhausen

### Senioren AK 55

1. SG Reurieth/Veilsdorf/Hildburghausen
2. SG Rauenstein/Schalkau/Köppelsdorf
3. SG Schweina/Bad Salzungen

### Senioren AK 60

1. SG Suhl Friedberg/Suhler SV
2. SG Reurieth/Haina
3. SG Zella-Mehlis/Empor Suhl

### Freizeitspieler

1. Freizeitspieler Waldau
2. FSV Silvester Bad Salzungen
3. N3 Sportverein Arnstadt

## Westthüringen

### Herren

1. SpVgg. Eintracht Erfurt
2. SV Empor Erfurt
3. SV Wittera

### A-Junioren

1. JSG Leinefelde
2. ESV Lok Erfurt
3. FC Erfurt Nord

### B-Junioren

1. FC RW Erfurt II
2. Union Mühlhausen
3. JSG Eisenach

### C-Junioren

1. SG FSG Salza Nordhausen
2. FSV Ilmtal Zottelstedt
3. FC Empor Erfurt

### D-Junioren

1. FC RW Erfurt II
2. ZSG GW Waltershausen
3. FC RW Erfurt I

### E-Junioren

1. FSV Wacker 03 Gotha
2. FC RW Erfurt
3. FC Gebesee

### Senioren AK 35

1. FC Union Mühlhausen
2. SG Großbodungen/Bischofferode
3. Vimaria Weimar

### Senioren AK 45

1. Sportfreunde Leubingen
2. ZSG GW Waltershausen
3. SG Niedersachswerfen/Großwechungen

### Senioren AK 50

1. SV Empor Erfurt
2. FSV Kölleda
3. EFC Ruhla

### Senioren AK 55

1. SG Apfelstädt
2. VfB Grün Weiß Erfurt
3. SG Empor/FC Borntal

### Senioren AK 60

1. VfB Grün Weiß Erfurt
2. SG Waltershausen/Friedrichroda

### Freizeitspieler

1. SV Blumenstadt Erfurt
2. Eintracht Mühlhausen
3. Ernestiner Gotha

## Ostthüringen

### Herren

1. FC Lok Saalfeld
2. 1. FC Greiz
3. SV Rennsteig

### A-Junioren

1. 1. FC Gera 03
2. SV SCHOTT Jena
3. ZFC Meuselwitz

### B-Junioren

1. SV SCHOTT Jena
2. ZFC Meuselwitz
3. SG Einheit Rudolstadt

### C-Junioren

1. VfL 06 Saalfeld
2. 1. FC Gera 03
3. SV Eintracht Eisenberg

### D-Junioren

1. FC Carl Zeiss Jena
2. VfL 06 Saalfeld
3. ZFC Meuselwitz

### E-Junioren

1. FC Einheit Rudolstadt
2. FC Carl Zeiss Jena
3. 1. FC Greiz

### Senioren AK 35

1. SSV Lobeda
2. Sportfreunde Gera
3. Kraftsdorfer SV

### Senioren AK 45

1. SG VfB/Freizeitkicker Gera
2. SG Hermsdorf/Bad Klosterlausnitz
3. SG Katzhütte-Oelze/Cursdorf

### Senioren AK 50

1. SG Tanna/Oettersdorf/Gräfenwarth
2. SG Weida/Niederpöllnitz
3. SG Motor/Einheit Altenburg

### Senioren AK 55

1. SG Gera Westvororte/1. FC Gera
2. SG Weida/Münchenbernsdorf
3. SV Glück-Auf Lehesten

### Senioren AK 60

1. SV Hermsdorf
2. SG Uhlstädt/Rudolstadt/Saalfeld
3. SG Motor/Aufbau Altenburg

### Freizeitspieler

1. Grasshoppers Jena
2. TuS Schmölln
3. USV Jena





# Fußballferien 2011 in Thüringen



## Termine/Preise

### Osterferien

18.04. - 21.04.2011	Erfurt	EUR 119,00
18.04. - 21.04.2011	Ellrich	EUR 119,00
26.04. - 28.04.2011	Ershausen	EUR 99,00
27.04. - 29.04.2011	Meiningen	EUR 99,00

### Sommerferien

11.07. - 15.07.2011	Arnstadt	EUR 139,00
12.07. - 15.07.2011	Lucka	EUR 119,00
18.07. - 21.07.2011	Bad Blankenburg mit Übernachtung/Vollpension	EUR 119,00 EUR 199,00
18.07. - 22.07.2011	Wiehe mit Übernachtung/Vollpension	EUR 139,00 EUR 229,00
21.07. - 23.07.2011	Barchfeld	EUR 99,00
25.07. - 29.07.2011	Sondershausen	EUR 139,00
25.07. - 29.07.2011	Finsterbergen mit Übernachtung/Vollpension	EUR 139,00 EUR 229,00
01.08. - 05.08.2011	Bad Blankenburg mit Übernachtung/Vollpension	EUR 139,00 EUR 229,00
01.08. - 05.08.2011	Fischbach mit Übernachtung/Vollpension	EUR 139,00 EUR 229,00
08.08. - 12.08.2011	Mihla	EUR 139,00
09.08. - 12.08.2011	Erfurt	EUR 119,00
15.08. - 19.08.2011	Bad Frankenhausen	EUR 139,00
17.08. - 19.08.2011	Uder	EUR 99,00

### Herbstferien

17.10. - 21.10.2011	Arnstadt	EUR 139,00
25.10. - 28.10.2011	Waltershausen	EUR 139,00
25.10. - 28.10.2011	Sondershausen	EUR 139,00

### Ansprechpartner

**Stefan Schaper:** Tel: 0361-347 67 29, Mobil: 0173-58 537 95,  
Fax: 0361-347 67 23, E-Mail: fussballferienschule@tfv-erfurt.de



### Unsere Partner:



Um es klar zu sagen.  
Gegentore versichert **die**  
**SV** nicht. Dafür so  
ziemlich **alles andere.**



**Wir beraten Sie gern.**

Sie finden uns in nahezu jeder Gemeinde in unseren SV Geschäftsstellen und bei unseren Partnern in allen Sparkassen.

Was auch passiert:

*Sie haben ja uns!*

**SV** Sparkassen  
Versicherung



# GIRLSUNITED

Trainingsequipment für Mädchen- & Frauenfußball



Partner des



**ERHARD**® SPORT  
STARK IN JEDER DISZIPLIN

**E** SOCCER

Informationen und Katalog anfordern unter  
03382 703232, [damsdorf@erhard-sport.de](mailto:damsdorf@erhard-sport.de)  
oder in unserem E-Shop [www.erhard-sport.de](http://www.erhard-sport.de)